

Delfer Kreisblatt.

Erscheint jeden Freitag.
Pränumerationspreis vierteljährlich
60 Pf.,
durch die Post bezogen 75 Pf.



Inserate werden bis Donnerstag
Mittag in der Expedition
angenommen und kostet die 3gespaltene
Zeile 10 Pf.

Redakteur: Hugo Ludwig.
Druck und Verlag von A. Ludwig in Dels.

Nr. 44.

Dels, den 16. Oktober 1903.

41. Jahrg.

Am t l i c h e r T h e i l.

A. Bekanntmachungen des Königlichcn Landraths.

Nr. 367. Berlin, den 20. September 1903.

Für die Wahlen zur 20. Legislaturperiode des Hauses der Abgeordneten habe ich auf Grund der §§ 17 und 28 der Verordnung vom 30. Mai 1849. (Gesetz-Samml. S. 205) als Wahltermin und zwar für die Wahl der Wahlmänner **den 12. November d. Js.** und für die Wahl der Abgeordneten **den 20. November d. Js.** festgesetzt.

Der Minister des Innern.
gez. Frhr. von Hammerstein.

Dels, den 10. Oktober 1903.

Mit Bezug auf vorstehenden Erlaß ersuche ich die Herren Wahlvorsteher, die **Wahl der Wahlmänner** **Donnerstag, den 12. November d. Js.,** **Vormittags 11 Uhr,**

in den von mir bezeichneten bzw. von den Magisträten zu bezeichnenden Wahllokalen vollziehen zu lassen.

Die Urwähler sind durch die Ortsbehörden (Magistrate, Guts- und Gemeindevorstände) von dem Tage, der Stunde und dem Orte der Wahlhandlung sofort in ortsüblicher Weise in Kenntniß zu setzen, und ist ihnen der Name des Wahlvorstehers und seines Stellvertreters bekannt zu machen. Am Tage der Wahl ist dem Herrn Wahlvorsteher von jeder Ortsbehörde eine Bescheinigung in folgender Fassung auszuhandigen:

Daß sämtlichen Urwählern der Gemeinde N. N. (des Gutsbezirks N. N.)

1. der Tag der Wahl der Wahlmänner,
 2. die Stunde, zu welcher die Wahl beginnt,
 3. das Wahllokal und
 4. der Name des Wahlvorstehers und seines Stellvertreters
- in ortsüblicher Weise bekannt gemacht worden sind, wird hiermit bescheinigt.

N. N., den . . . ten Oktober 1903.

(Der Gutsvorsteher.) (Der Gemeindevorstand.)

(Der Magistrat.)

(Unterschrift.)

Die Herren Wahlvorsteher haben bereits zugesandt erhalten:

- a. einen Abdruck der Wahlverordnung und des Reglements,
- b. ein Formular zur Wahlverhandlung zur Benutzung bei der Wahl.

Wegen der Vorladung der Wahlmänner zur Abgeordnetenwahl (20. November) ergeht besondere Verfügung.

Die Herren Wahlvorsteher ersuche ich, **sofort nach beendeter Wahl und zwar noch am 12. November cr. dem Wahlcommissarius Königlichcn Landrath Herrn von Marées in Ranslau**

- a. die Urwahlprotokolle,
- b. die Urwählerlisten,
- c. die Abtheilungslisten,
- d. die Bescheinigungen über die Publikation des Wahltages zc.,
- e. die Bescheinigungen der Wahlmänner über den Empfang der Vorladung zur Abgeordnetenwahl (Formulare hierzu werden noch übersandt werden)

zugehen zu lassen.

Die Herren Wahlvorsteher wollen gefälligst darauf achten, daß die Bescheinigungen auf den Urwähler- und Abtheilungslisten gehörig ausgefüllt und unterschriftlich vollzogen und daß auch von sämtlichen Ortsbehörden die Bescheinigungen über die Vorladung zur Wahlmännerwahl beigebracht werden.

Die Bescheinigung auf der Abtheilungsliste, daß innerhalb der gesetzlichen Frist Einwendungen gegen dieselbe nicht erhoben worden sind, werde ich später, eventl. am Wahltag vollziehen, so daß die nochmalige Einreichung der Abtheilungslisten zur Vermeidung des Postportos und der mit der Einsendung verbundenen Belästigung unterbleiben kann.

Das Verzeichniß der Wahlmänner des Wahlbezirks wird vom 16. bis einschließlich 18. November d. Js. in meinem Amtslokale zur Einsicht ausliegen.

Wegen des Verfahrens bei der Wahl der Wahlmänner nehme ich auf §§ 13 ff. des Wahlreglements Bezug. Die Aenderungen in dem neuen Reglement bezwecken wesentliche Vereinfachungen des Wahlgeschäfts. Zu diesem Zwecke ist in den §§ 15 und 27 des Reglements die Bestimmung gestrichen, nach welcher den Wählern auf ihren Wunsch überlassen werden mußte, ihre Abstimmung selbst in die Stimmliste einzutragen. Für die richtige Führung dieser Liste ist der Wahlvorstand verantwortlich: er hat die Richtigkeit der Listenföhrung durch Vollziehung der den Wahlprotokollen beizufügenden, bei der Wahl benutzten Liste zu beurkunden. Den Wählern steht eine Ueberwachung der Listenföhrung nicht zu, und es ist namentlich auch ein solches Recht nicht für die Urwähler etwa aus der Vorschrift des § 15 herzuleiten, nach welcher die Eintragung des Ab-

stimmungsvermerkes „in Gegenwart des Urwählers“ gesehen soll.

Der Gebrauch von Abkürzungen bei der Eintragung der Abstimmungsvermerke ist bei der Urwahl nicht zulässig.

Wesentliche Vereinfachungen hat das Stichwahlverfahren, sowohl bei den Urwahlen, wie bei der Wahl der Abgeordneten erfahren. Es sollen grundsätzlich in Zukunft nicht mehr als zwei Wahlgänge stattfinden. Eine Ausnahme bildet allein der im § 17 Abs. 3 abweichend geregelte Fall. Bleibt nur noch ein Wahlmann nach der ersten engeren Wahl zu wählen, so muß die zweite engere Wahl in jedem Falle zu einer Mehrheitsbildung, d. h. zur Wahl des noch fehlenden Wahlmannes, führen. Erhält dagegen bei der Wahl zweier Wahlmänner auch in der ersten engeren Wahl noch niemand die absolute Stimmenmehrheit, so ist eine zweite engere Wahl nicht mehr vorzunehmen, weil sie zwischen denselben Candidaten zu vollziehen sein und, sofern die Wähler nicht zum Theil von ihrer ersten Abstimmung abgehen oder des jeneren Mitstimmens sich enthalten, wiederum ergebnislos verlaufen würde. Die Urwahl in der betreffenden Abtheilung ist in diesem Fall als nicht zu Stande gekommen zu behandeln (vergl. § 20 des Reglements). Beiläufig — und um früher auch hervorgetretenen Zweifeln zu begegnen — wird hier bemerkt, daß selbstverständlich auch zwischen drei Candidaten, von denen keiner bei der Wahl zweier Wahlmänner im ersten Wahlgange die absolute Mehrheit der Stimmen auf sich vereinigt hat, die engere Wahl stattfinden muß, und nicht etwa von ihr abzusehen ist, weil nicht wie § 17 Abs. 1 des Reglements vorschreibt, „die doppelte Anzahl der noch zu wählenden Wahlmänner“ zur engeren Wahl gebracht werden kann.

Der in das Reglement neu eingefügte § 31 enthält keine Aenderung, sondern nur eine Klarstellung und Formulierung des bereits bestehenden Rechtszustandes. In dem Kunderlasse vom 7. Juli 1849 — R. Z. 1350 — ist schon darauf hingewiesen, daß die Wahlvorsteher, insbesondere auch zur Abwendung von Störungen und Verzögerungen des Wahlganges, gegenüber den Wählern alle Maßregeln zu ergreifen berechtigt seien, welche sie zur ordnungsmäßigen Behandlung des Wahlgeschäfts für erforderlich erachten. In Uebereinstimmung damit soll auch nach § 31 des Reglements der Wahlleiter zum Erlaß und zur Vollziehung aller für die gehörige Durchführung des Wahlganges erforderlichen Anordnungen und Entscheidungen allein berechtigt sein, soweit nicht Entscheidungen des Wahlvorstandes entweder — wie bei der Feststellung der Gültigkeit einzelner Wahlstimmen — ausdrücklich vorgeschrieben, oder — wie die über das Wahlergebnis — durch die Natur der Sache bedingt sind. Diese Abgrenzung der beiderseitigen Befugnisse schließt nicht aus, daß der Wahlvorsteher sich auch sonst geeignetenfalls über die von ihm zu erlassenden Bestimmungen, z. B. über Umfang und Dauer der nach § 27 der Vorordnung vom 30. Mai 1849 bei der Prüfung beanstandeter Urwahlen zuzulassenden Discussion, über die Ertheilung und Entziehung des Worts dabei, über die Form der dabei erforderlich werdenden Abstimmungen u. s. w., ins Eilvernehmen setzt; im Zweifel oder bei Meinungsverschiedenheiten ist seine Entscheidung in diesen Fällen aber allein entscheidend.

Bei der Auswahl der Stunde des Beginns der Wahl ist darauf Bedacht genommen, daß die Wahl vor Ablauf des festgesetzten Tages zum vollständigen Abschluß gebracht werden kann, wobei zu berücksichtigen bleibt, daß etwaige Stichwahlen unmittelbar im Anschluß an die ersten Abstimmungen am demselben Tage vollzogen werden müssen. Insoweit es unbeschadet dieser Rücksichten möglich erscheint,

wird es unbedenklich sein, zugleich auch auf möglichste Zeitersparniß für die Wähler Bedacht zu nehmen, und beispielsweise bei Vorladung sämtlicher Wähler zur Urwahl auf Mittags 11 Uhr je nach Lage der Umstände zu bestimmen und bekannt zu machen, daß mit der Abstimmung der zweiten Wählerabtheilung nicht vor 1 Uhr, mit derjenigen der ersten Wählerabtheilung nicht vor 2 Uhr begonnen werde. Der Wahlvorstand muß aber, auch wenn auf diese Weise Pausen zwischen den Wahllasten der einzelnen Abtheilungen eintreten sollten, jedenfalls derselbe bleiben; ein Wechsel der Beisitzer darf nicht stattfinden (vergl. § 14 Satz 2 des Reglements.)

Nr. 368.

Dels, den 12. Oktober 1903.

Am 10. d. Mts. ist in Nieder-Mühlwitz ein tollwuthfranker Hund getödtet worden.

Unter Bezugnahme auf §§ 37 und 38 des Reichsgesetzes vom 23. Juni 1880

und die Bundesraths-Instruktion vom 1. Mai 1894

27. Juni 1885 ordne ich hiermit an:

1. Sämtliche Hunde in Ober- und Nieder-Schönau, Ober- und Nieder-Mühlwitz, Galbitz, Reesewitz, Naufe und Pangau sind sofort auf die Dauer von drei Monaten festzulegen (Anfütterung oder Einsperrung) oder mit einem sicheren, das Beißen verhindernden Maulkorbe versehen an der Leine zu führen. Ohne polizeiliche Genehmigung dürfen Hunde aus dem gefährdeten Bezirk nicht ausgeführt werden.

2. Die Verwendung der Jagdhunde bei der Jagd wird nur unter der Bedingung gestattet, daß dieselben außer der Zeit des Gebrauchs (außerhalb des Jagdreviers) mit einem sicheren Maulkorbe versehen an der Leine geführt oder festgelegt werden.

3. Die Benutzung der Hunde zum Ziehen ist nur dann gestattet, wenn dieselben fest angeschirrt, mit einem sicheren Maulkorbe versehen sind und außerhalb der Zeit des Gebrauchs festgelegt werden.

Diesjenigen Hunde, welche innerhalb der bezeichneten Bezirke während der Sperrzeit frei umherlaufend getroffen werden, können auf polizeiliche Anordnung sofort getödtet werden. Dasselbe muß geschehen bezüglich derjenigen Hunde und Ragen, bei welchen der Verdacht vorliegt, daß sie von einem wuthfranken Hunde gebissen sind. Die Ortspolizei- und Ortsbehörden der gesperrten Bezirke haben für die Durchführung vorstehender Anordnungen zu sorgen, deren Befolgung zu überwachen und Uebertretungen derselben,

23. Juni 1880

welche nach § 66 zu 4 des Reichsgesetzes vom

1. Mai 1894

mit Geldstrafe bis zu 150 Mark oder entsprechender Haft bestraft werden (sofern nicht nach den gesetzlichen Bestimmungen eine höhere Strafe verwirkt ist), unnachsichtlich zur Anzeige zu bringen. Die Sperre endet mit Ablauf des 12. Januar l. Js.

Nr. 369.

Dels, den 9. Oktober 1903.

Der Herr Minister der öffentlichen Arbeiten hat die Frist für die unentgeltliche Beförderung von Liebesgaben für die Ueberschwemmten im Stromgebiet der Oder bis zum 1. Juni 1904 verlängert.

Nr. 370.

Dels, den 13. Oktober 1903.

Die Gastwirthe Michaelis in Ratusch und Hoppe in Jessel beabsichtigen auf ihren Grundstücken Schlachthäuser zu errichten.

Gemäß § 17 der Gewerbeordnung vom 1. Juli 1883 (R.-G.-B. S. 177 ff.) bringe ich dieses Vorhaben mit

dem Bemerken zur öffentlichen Kenntniß, daß Einwendungen innerhalb 14 Tagen schriftlich in zwei Exemplaren oder zu Protokoll bei mir anzubringen sind. Nach Ablauf obiger Frist sind Einwendungen nicht mehr zulässig.

Beschreibungen und Zeichnungen der Anlagen liegen in meinem Amtszimmer zur Einsicht offen aus.

Zur mündlichen Erörterung der rechtzeitig erhobenen Einwendungen habe ich einen Termin auf

Montag, den 2. November d. Js.,

Vormittags 10 Uhr,

in meinem Amtszimmer hiersebst anberaumt, wozu ich die Unternehmer und die Widersprechenden mit dem Bemerken hierdurch vorlade, daß im Falle des Ausbleibens gleichwohl mit der Erörterung der Einwendungen vorgegangen werden wird.

**Der Vorsitzende des Kreis-Ausschusses,
Königliche Landrath.**

Nr. 371.

Dels, den 10. Oktober 1903.

Bekanntmachung.

Zur meistbietenden Verpachtung der Chausseezollhebestelle Groß-Graben an der Kreischauffee Zulusburg—Groß-Wartenberger Kreisgrenze ist auf

Mittwoch, den 28. Oktober 1903,

Vormittags 11 Uhr,

Termin in meinem Amtszimmer hiersebst anberaumt, zu welchem Pachtlustige hiermit eingeladen werden.

Die Hebestelle Groß-Graben hat eine einmellige Hebefugniß und wird vom 1. Dezember 1903 bis dahin 1906 verpachtet.

Die Bietungssicherheit beträgt 490 Mark.

Jeder Bieter hat sich vor dem Termine über die Verpachtungsbedingungen, welche im Königl. Landrathsamte hiersebst ausliegen, Kenntniß zu verschaffen.

**Der Vorsitzende des Kreis-Ausschusses,
Königliche Landrath.**

Nr. 372.

Dels, den 11. Juli 1903.

Aufkündigung der ausgelooften Kreis-Obligationen des Kreises Dels.

Bei der im Beisein der Kreiscommission und eines Notars stattgefundenen Verloosung der auf Grund der Allerhöchsten Privilegien vom 27. November 1873 und 7. Dezember 1885 ausgefertigten und am 2. Januar 1904 einzulösenden Kreisobligationen des Kreises Dels sind die nachstehenden Nummern gezogen worden und zwar:

a. von den unter dem 22. Januar 1874 ausgefertigten Kreisobligationen (2. Emission):

Lit. B. über 600 Mark

Nr. 2 und 4.

Lit. C. über 300 Mark

Nr. 16, 22, 61, 118, 127, 140 und 150.

Lit. D. über 150 Mark

Nr. 29 und 35.

Lit. E. über 75 Mark

Nr. 2 und 18.

b. von den unter dem 1. Januar 1886 ausgefertigten Kreisobligationen (3. Emission):

Lit. A. über 1000 Mark

Nr. 99 und 128.

Lit. B. über 500 Mark

Nr. 32, 39, 40 und 98.

Lit. C. über 200 Mark

Nr. 79, 148, 209, 215, 248, 251, 259, 261, 267, 303
430, 479 und 480.

Die Besitzer der vorbezeichneten, zum 2. Januar 1904 hierdurch gekündigten Obligationen werden aufgefordert, den Nennwerth gegen Rückgabe der Obligationen nebst den Zinsscheinanweisungen und den noch nicht fälligen Zins-scheinen vom 2. Januar 1904 ab bei der Kreiscommunal-Kasse hiersebst in Empfang zu nehmen.

Eine weitere Verzinsung der ausgelooften Obligationen findet von dem genannten Tage ab nicht statt, und wird der Werth der etwa nicht zurückgelieferten Zins-scheine von den Kapitalien in Abzug gebracht.

Gleichzeitig wird bekannt gemacht, daß die zur Baarzahlung am 2. Januar 1903 ausgelooften Kreisobligation vom 22. Januar 1874 (2. Emission)

Lit. B. Nr. 30 über 600 Mark

sowie die Kreisobligationen vom 1. Januar 1886 (3. Emission)

Lit. B. Nr. 126 und 142 über je 500 Mark

noch nicht eingelöst sind. Die Inhaber dieser Obligationen werden aufgefordert, zur Vermeidung weiterer Zinsverluste die Valuta baldigst zu erheben.

Der Vorsitzende des Kreis-Ausschusses.

Nr. 373.

Dels, den 9. Oktober 1903.

Personal-Chronik.

Verpflichtet: Der Landmesser Georg Thalheim als Schiedsmanns-Stellvertreter für den Bezirk Nr. 65 des Kreises Dels.

Bestätigt: Die Wiederwahl des Bauergutsbesizers Julius Günther aus Ludwigsdorf zum Gemeindevorsteher der Gemeinde Ludwigsdorf.

Nr. 374.

Dels, den 12. Oktober 1903.

Nachstehend bringe ich den Plan der Einkommensteuer-Voreinschätzungsbezirke und Voreinschätzungscommissionen des hiesigen Veranlagungsbezirks für die Zeit vom 1. Oktober d. Js. bis 30. September 1906 zur Veröffentlichung:

Nr. der Vor- ein- schät- zungs- bezirke.	Namen der zum Vereinsfähigkeitsbezirk gehörenden Ortschaften.	Fest- gesetzte Zahl der ge- wähl- ten Mit- glieder.	Stand,	
			der gewählten Mitglieder	der gewählten stellvertretenden Mitglieder
			der Vor-	
1.	2.	3.	4.	5.
1.	Stadt Dels	6	Rathsherr Herrmann in Dels. Raurermeister Heinze in Dels. Rendant Fuhr in Dels. Kräutereibesitzer Fritz Schipke I. in Dels. Gerichtsssekretär Gruß in Dels. Schuhmachermeister Otto Nide in Dels.	Rathsherr Jffländer in Dels. Gutsbesitzer Christalle in Dels. Rentier Fröhmer in Dels. Kanzleinspektor Tieze in Dels. Rentier Flohr in Dels. Kaufmann Georg Loduß in Dels.
2.	Bernstadt, Stadt	4	Apothekenbesitzer Ueberfähr in Bernstadt. Restaurateur C. Scheurich in Bernstadt. Mühlenbesitzer B. Holländer in Bernstadt. Bäckermeister Röhrich in Bernstadt.	Kaufmann Weiß in Bernstadt. Schmiedemeister Häusler in Bernstadt. Kaufmann Stahr in Bernstadt. Sattlermeister Pfizner in Bernstadt.
3.	Hundsfehd, Stadt	3	Aderbürger Josef Zimmer in Hundsfehd. Kaufmann Jentsch in Hundsfehd. Destillateur Friedrich in Hundsfehd.	Kaufmann Vogt in Hundsfehd. Gasthofbesitzer Wildner in Hundsfehd. Aderbürger Friedrich Stache in Hundsfehd.
4.	Juliusburg, Gut	1	Gutsvorsteher Netter in Gut Juliusburg.	Rgl. Säch. Revierförster Michaelis in Gut Juliusburg.
	" Gem.	1	Gemeindevorsteher Oswald Jacob in Dorf Juliusburg.	Freisteller Karl Müde in Dorf Juliusburg.
	" Stadt	2	Böttchermeister Ernst Stalle in Stadt Juliusburg.	Gasthofbesitzer Adolf Rathe in Stadt Juliusburg.
	Neudorf b. J., Gut	1	Hausbesitzer Hermann Grünner in Stadt Juliusburg.	Schuhmachermeister Adolf Kellner in Stadt Juliusburg.
	Neuhäus, Gut	1	Wirtschafts-Inspektor Richard Schape in Gut Neudorf b. J.	Dominiatschmied Hilbig in Gut Neudorf b. J.
5.	" Gem.	1	Freisteller Ernst Labigle in Neudorf b. J.	Freistellenbesitzer Karl Späthe in Neudorf b. J.
	Döberle, Gut	1	Gutsvorsteher Behrla in Gut Neuhäus.	Wirtschaftler Gustav Scholz in Gut Neuhäus.
	Carlshurg, Gut	1	Freistellenbesitzer Robert Gräfer in Neuhäus.	Freistellenbesitzer Friedrich Sträde in Neuhäus.
	Oppeln-Neugarten, Gut	1	Wirtschafts-Inspektor Neumann in Gutwohne.	Rechnungsführer C. Boffe in Gutwohne.
	Jentkowitz, Gut	1	Gemeindevorsteher Grünig in Gutwohne.	Rentier Adolf Christalle in Gutwohne.
6.	Schiderwitz, Gut	1	Stellenbesitzer Jegg in Döberle.	Verwalter Gierth in Gut Döberle.
	" Gem.	1	Gemeindevorsteher Bache in Döberle.	Stellenbesitzer Robert Ziegert in Döberle.
	Rotherinne, Gut	1	Rutcher Günther in Gut Carlshurg.	Stellmacher Jargosch in Gut Carlshurg.
	" Gem.	1	Freistellenbesitzer Reich in Carlshurg.	Freistellenbesitzer Stasche in Carlshurg.
	Tschertwitz, Gut	1	Gutsvorsteher Frömsdorf in Oppeln-Neugarten.	Gutsbesitzer Albrecht Grimke in Jentkowitz.
7.	" Gem.	1	Gemeindevorsteher Julius Heinze in Jentkowitz.	Gutsbesitzer Gustav Brüdner in Jentkowitz.
	Strehlig, Gut	1	Majoratsherr Freiherr von Puttlamer auf Schiderwitz.	Inspektor Schumann in Gut Schiderwitz.
	" Gem.	1	Freistellenbesitzer Karl Schaaf in Schiderwitz.	Freisteller Gottlieb Schiefe in Schiderwitz.
	Rotherinne, Gut	1	Rittergutsbesitzer Zimmer in Gut Schwundnig.	Schmiedemeister Jungchen in Gut Schwundnig.
	" Gem.	1	Freisteller Robert Bölsner in Schwundnig.	Freisteller Karl Schaaf in Schwundnig.
8.	Tschertwitz, Gut	1	Gutspächter Grünig in Gut Rotherinne.	Freistellenbesitzer Bartisch in Rotherinne.
	" Gem.	1	Stellenbesitzer Karl Thorenz in Rotherinne.	Freisteller Gottlieb Schilora in Rotherinne.
	Strehlig, Gut	1	Gutsbesitzer: Stellvertreter Reichel in Gut Tschertwitz.	Vogt Ernst Lattner in Gut Tschertwitz.
	" Gem.	1	Freistellenbesitzer Johann Lindner in Tschertwitz.	Freisteller Heinrich Peter in Tschertwitz.
	Kurzwitz, Gut	1	Gutsbesitzer Scupin in Gut Strehlig.	Revierförster Springer in Gut Strehlig.
9.	Jachschöndau, Gut	1	Bauergutsbesitzer Karl Rudel in Strehlig.	Gastwirth Ernst Kühn in Strehlig.
	" Gem.	1	Wirtschaftsvogt Karl Palesche in Gut Kurz- witz.	Oberschweizer August Kregel in Gut Kurz- witz.
	Grüneiche, Gut	1	Freistellenbesitzer Wilhelm Langner in Kurz- witz.	Freistellenbesitzer Robert Schölzel in Kurz- witz.
	Groß-Graben, Gut	1	Wirtschafts-Inspektor Benneke in Gut Jach- schöndau.	Vogt Jttmann in Gut Jachschöndau.
	" Gem.	1	Gemeindevorsteher Tieze in Jachschöndau.	Gasthausbesitzer Ernst Schneider in Jachschöndau.
10.	Grüneiche, Gut	1	Freisteller Wilhelm Sperlich in Grüneiche.	Freisteller Paul Heß in Grüneiche.
	Groß-Graben, Gut	1	Gutspächter Rayser in Gut Groß-Graben.	Brennereiverwalter Hager in Gut Groß-Graben.
	" Gem.	2	Häusler Gottlieb Schifor in Groß-Graben.	Bauer Gottlieb Janeschky in Groß-Graben.
	Bartlery, Gut	1	Reßbauer Gustav Kroke in Groß-Graben.	Bauer Karl Sommerborn in Groß-Graben.
	" Gem.	1	Kronprinzlicher Revierförster Linke in Gut Bartlery.	Stellenbesitzer Ernst Bölsner in Gut Bartlery.
11.	Weißensee, Gut	1	Gemeindevorsteher Wilhelm Freier in Bartlery.	Freisteller Karl Bafelt in Bartlery.
	" Gem.	1	Gutsbesitzer Roschmieder in Gut Weißensee.	Waldbelauer Weber in Gut Weißensee.
	Budowintke, Gut	1	Freigärtner und Gastwirth Rademacher in Weißensee.	Häusler August Rimmel in Weißensee.
	" Gem.	1	Schantpächter Böhler in Gut Budowintke.	Häusler Karl Rosubel in Budowintke.
	Maliers, Gut	1	Gemeindevorsteher Raschke in Budowintke.	Freigärtner Ernst Nagle in Budowintke.
12.	" Gem.	1	Freisteller Karl Dettke III. in Maliers.	Schmied Gustav Rimmel in Maliers.

Namen und Wohnort

der ernannten Mitglieder	der ernannten stellvertretenden Mitglieder	a. der ernannten Vorsitzenden, b. der ernannten stellvertretenden Vorsitzenden
einschüßungs - Kommissionen.		
6.	7.	8.
Raufmann Gewel in Dels. Raufmann Gimmeler in Dels. Hofphotograph Muede in Dels. Tischlermeister Lange sen. in Dels.	Brauereibesitzer Dräsner in Dels. Rechtsanwalt Rimpler in Dels. Raufmann Kluge in Dels. Amtsgerichtsrath Freundt in Dels.	a. Bürgermeister Kallmann in Dels. b. Kaufmann und Rathsherr Otto Jffländer in Dels. Sitzungsort: Dels.
Kaufmann Georg Meidner in Bernstadt. Rentier Otto Müller in Bernstadt.	Bäckermeister Hentschel in Bernstadt. Rechtsanwalt Bender in Bernstadt.	a. Bürgermeister Herrmann in Bernstadt. b. Rentier Otto Müller in Bernstadt. Sitzungsort: Bernstadt.
Apothekenbesitzer Runge in Hundsfeld.	Aderbürger August Schädel in Hundsfeld.	a. Bürgermeister Härtel in Hundsfeld. b. Prakt. Arzt Dr. Möbs in Hundsfeld. Sitzungsort: Hundsfeld.
Kaufmann Albert Buttle in Stadt Juliusburg. Kaufmann Paul Bragulla in Stadt Juliusburg. Schneidermeister Robert Hoffmann in Stadt Juliusburg. Freistellenbesitzer Julius Scholz in Dorf Juliusburg. Freistellenbesitzer August Worbs in Dorf Juliusburg.	Kaufmann Fritz Zwirner in Stadt Juliusburg. Schuhmachermeister Ernst Kirsch in Stadt Juliusburg. Apotheker Franz Lehnert in Stadt Juliusburg. Freistellenbesitzer Karl Kottenau in Neudorf b. J. Gemeindevorsteher Ertel in Neuhäus.	a. Bürgermeister Schwarz in Juliusburg. b. Sägewerkverwalter Holletschel in Dorf Juliusburg. Sitzungsort: Stadt Juliusburg.
Lehrer Wachholz in Gutwohne. Gutsbesitzer Adolf Härtel in Gutwohne. Gemeindevorsteher Mroske in Carlsburg. Lehrer Ruppe in Jentwitz. Mühlenbesitzer Robert Günther in Döberle.	Gasthausbesitzer Lache in Gutwohne. Gutsbesitzer Paul Lache in Gutwohne. Freisteller Friedrich Walter in Carlsburg. Gutsbesitzer Oskar Wandel in Jentwitz. Gutsbesitzer Paul Heinge in Jentwitz.	a. Erbscholtzeibesitzer und stellvertretender Amtsvorsteher Grünig in Jentwitz. b. Rittergutsbesitzer Frömsdorf in Oppeln-Neugarten. Sitzungsort: Jentwitz.
Gemeindevorsteher Obst in Schiderwitz. Gastwirth Guhr in Schwundnig. Gemeindevorsteher Schneider in Rotherinne. Freisteller Karl Ziegert in Tschertwitz. Gemeindefchreiber Spieler in Strehlig. Gemeindevorsteher Karl Garbe in Strehlig. Bauergutsbesitzer Dähmel in Strehlig.	Freistellenbesitzer Karl Möldner in Schiderwitz. Stellenbesitzer Franz Reinhold in Schwundnig. Freisteller August Heimlich in Rotherinne. Freisteller Wilhelm Büttner in Tschertwitz. Freisteller Karl Rahl in Strehlig. Chausseeaufseher Schubert in Strehlig. Bauergutsbesitzer Gottlieb Garbe in Strehlig.	a. Stellvertretender Amtsvorsteher und Rittergutsächter Reichel in Tschertwitz. b. Gutsächter Oskar Grünig in Rotherinne. Sitzungsort: Tschertwitz.
Gemeindevorsteher Hubrich in Kurzwitz.	Stellenbesitzer Karl Dräsner in Jackschöndau.	a. Gutsvorsteher, Stellvertreter Inspektor Großer in Kurzwitz. b. Wirtschaftsinpektor Bernede in Gut Jackschöndau. Sitzungsort: Kurzwitz.
Mühlenbesitzer Mayke in Groß-Graben.	Freisteller Karl Ratterwe in Groß-Graben.	a. Stellvertretender Amtsvorsteher Oberamtmann H. Kayser in Groß-Graben. b. Revierförster Weidner in Grünleiche. Sitzungsort: Groß-Graben.
Häusler Gottlieb Ratich I. in Budowintke. Häusler Karl Tschapke in Weissenfee. Mühlenbesitzer Karl Runge in Maliers. Freisteller Ernst Möldner in Maliers.	Freigärtner Ernst Krause in Budowintke. Freigärtner Ernst Hering in Weissenfee. Stellenbesitzer Ernst Späte in Maliers. Stellenbesitzer Gottlieb Brodale in Maliers.	a. Amtsvorsteher und Kronprinzlicher Revierförster Linke in Bartkrey. b. Förster Kotschmieder in Gut Weissenfee. Sitzungsort: Weissenfee.

Nr. der Vor- ein- schüt- zungs- bezirke.	Namen der zum Voreinschätzungsbezirk gehörenden Ortschaften.	Fest- gesetzte Zahl der ge- wähl- ten Mit- glieder.	Stand,	
			der gewählten Mitglieder	der gewählten stellvertretenden Mitglieder
			der Vor-	
1.	2.	3.	4.	5.
10.	Briefe, Gut	1	Dezonomiebibliothekar Gügefeld im Gut Briefe.	Krentmeister Wille in Gut Briefe.
	Gem.	1	Mühlenbesitzer Ernst Reipert in Briefe.	Freistellenbesitzer Wilhelm Stein in Briefe.
	Sechskiefern, Gem.	1	Gemeindevorsteher August Peutert in Sechskiefern.	Freistellenbesitzer August Strauß in Sechskiefern.
	Hönigern, Gut	1	Oberförster Kräsig in Gut Hönigern.	Brennereiverwalter Kellert in Gut Hönigern.
11.	" Gem.	1	Gemeindevorsteher Alst in Hönigern.	Kretschambsitzer Robert Garbe in Hönigern.
	Pontwig, Gut	1	Rittergutsbesitzer Hochmuth auf Pontwig.	Gutsbesitzer Boffart in Jonas (Pontwig).
	Gem.	1	Gemeindevorsteher Scharf in Pontwig.	Bauergutsbesitzer Strauß in Pontwig.
	Eichenhof, Gut	1	Gutsbesitzer von Frondenberg auf Eichenhof.	Großknecht Robot in Gut Eichenhof.
12.	Alt-Elguth, Gut	1	Gutsbesitzer - Stellvertreter Ahmann in Gut Alt-Elguth.	Administrator Sachs in Gut Alt-Elguth.
	Gem.	1	Gemeindevorsteher Land in Alt-Elguth.	Gasthausbesitzer Hartmann in Alt-Elguth.
	Ostrowine, Gut	1	Rittergutsbesitzer Freiherr von Twidel auf Ostrowine.	Gutsbesitzer Ulrich in Gut Ostrowine.
	" Gem.	1	Gemeindevorsteher Jahner in Ostrowine.	Freistellenbesitzer Heinrich Bischof in Ostrowine.
13.	Zeffel, Gut	1	Kunstgärtner Robert Neumann in Gut Zeffel.	Stellmacher Gottlieb Jakob in Gut Zeffel.
	Gem.	1	Gemeindevorsteher Gustav Werner in Zeffel.	Freisteller Paul Schauder in Zeffel.
	Neuhof b. W., Gut	1	Gastwirth Hoffmann in Neuhof b. W.	Vogt Trese in Gut Neuhof b. W.
	" Gem.	1	Gemeindevorsteher Regber in Neuhof b. W.	Stellenbesitzer Jarosz in Neuhof b. W.
14.	Buselwitz, Gut	1	Gastwirth Günther in Buselwitz.	Vogt Kleinert in Gut Buselwitz.
	" Gem.	1	Stellenbesitzer Ernst Laschinsky in Buselwitz.	Stellenbesitzer Ernst Wabnitz in Buselwitz.
	Wiesegrade, Gut	1	Rittergutsbesitzer Winkler in Gut Wiesegrade.	Wirthschaftsinspektor Fr. Winkler in Gut Wiesegrade.
	Gem.	1	Kunstgärtner Ernst Lesche in Wiesegrade.	Stellenbesitzer August Adermann in Wiesegrade.
15.	Grüttenberg, Gut	1	Rittergutsbesitzer Moll auf Grüttenberg.	Brennereiverwalter Kimm in Gut Grüttenberg.
	" Gem.	1	Stellenbesitzer Hermann Wabnitz in Gemeinde Grüttenberg.	Stellenbesitzer Johann Berger in Gemeinde Grüttenberg.
	Schmoltzschütz, Gut	1	Rittergutsbesitzer von Brittwitz auf Gut Schmoltzschütz.	Freistellenbesitzer Ernst Barth in Gut Schmoltzschütz.
	Allerheiligen, Gut	1	Wirthschaftsinspektor Max Splittgerber in Gut Allerheiligen.	Gärtner Wilhelm Hoffmann in Gut Allerheiligen.
16.	" Gem.	1	Gemeindevorsteher Kleinert in Allerheiligen.	Bauergutsbesitzer Heinrich Ahmann in Allerheiligen.
	Bogschütz, Gut	1	Stellvertretender Gutsbesitzer Ruschnig in Gut Bogschütz.	Revierförster Hugo Kiewewetter in Gut Bogschütz.
	" Gem.	2	Gemeindevorsteher Kirchhof in Bogschütz.	Bauergutsbesitzer Reinhold Rubide in Bogschütz.
	Zucklau, Gut	1	Freistellenbesitzer Robert Weide in Bogschütz.	Bauergutsbesitzer Wilhelm Land in Bogschütz.
17.	" Gem.	1	Gutsbesitzer Friedrich in Gut Zucklau.	Revierförster Stampe in Gut Zucklau.
	Bogschütz, Gut	1	Bauergutsbesitzer Robert Treffer I. in Zucklau.	Bauergutsbesitzer Karl Friebe II. in Zucklau.
	Schloß Dels, Gut	1	Landmesser Thalheim in Gut Schloß Dels.	Stellv. Gutsbesitzer Camennisch in Gut Schloß Dels.
	Spahlitz, Gut	1	Oberamtmann Schlabs in Gut Spahlitz.	Wirthschaftsinspektor Müller in Gut Spahlitz.
18.	" Gem.	1	Mühlenbesitzer Häusler in Gemeinde Spahlitz.	Schmiedemeister Robert Bagusche in Gemeinde Spahlitz.
	Württemberg, Gut	1	Wirthschaftsinspektor Schöder in Gut Württemberg.	Vogt Freihube in Gut Württemberg.
	" Gem.	1	Freistellenbesitzer Reinhold Rusche in Gemeinde Württemberg.	Gärtner Jarosz in Gemeinde Württemberg.
	Katze, Gut	1	Königlicher Amtspächter Jech in Gut Katze.	Gärtner Pasdjior in Gut Katze.
19.	" Gem.	1	Gutsbesitzer Ernst Sperlich in Katze.	Gutsbesitzer Adolf Jochmann in Katze.
	Dammer, Gut	1	Gemeindevorsteher Robert Ralkbrenner in Dammer.	Gutsbesitzer Reinhold Ralkbrenner in Dammer.
	Ludwigsdorf, Gut	1	Gärtner Günther in Gut Ludwigsdorf.	Wirthschaftsinspektor Regel in Gut Ludwigsdorf.
	" Gem.	1	Gemeindevorsteher Günther in Ludwigsdorf.	Schmiedemeister Gase in Ludwigsdorf.
20.	Leuchten, Gut	1	Gutsbesitzer Hellmich in Leuchten.	Gutsbesitzer Kirchhof in Leuchten.
	" Gem.	1	Gutsbesitzer Grose in Gut Netze.	Stellmacher Wilhelm Freitag in Gut Netze.
	Netze, Gut	1	Gemeindevorsteher Wiserre in Gemeinde Netze.	Freistellenbesitzer Laschinsky in Gemeinde Netze.
	" Gem.	1	Inspektor P. Linke in Gut Schmarje.	Maschinenführer Wilhelm Günther in Gut Schmarje.
21.	Schmarje, Gut	1	Gemeindevorsteher Brückner in Gemeinde Schmarje.	Gutsbesitzer Zückner in Gemeinde Schmarje.
	" Gem.	1		

Namen und Wohnort

der ernannten Mitglieder	der ernannten stellvertretenden Mitglieder	a. der ernannten Vorsitzenden, b. der ernannten stellvertretenden Vorsitzenden
einschüßungs-Kommissionen.		
6.	7.	8.
Kretschambefitzer Musgale in Briesse. Gemeindevorsteher Simmed in Briesse.	Mühlenbefitzer Kroder in Briesse. Freistellenbefitzer Lustig in Briesse.	a. Gutsvorsteher und Majoratsherr Graf von Rospöth auf Briesse. b. Dekonomiebibliothekar Güsefeld in Briesse. Sitzungsort: Briesse.
Cantor Scholz in Pontwiz. Lehrer Hampel in Alt-Elguth. Lehrer Michael in Ostrowine. Wirthschafts-Inspektor Schneider in Gut Alt-Elguth.	Freistellenbefitzer Carl Mistol in Pontwiz. Superintendent Berthold in Gemeinde Pontwiz. Freistellenbefitzer Kunze in Alt-Elguth. Gasthausbesitzer Arndt in Ostrowine.	a. Amtsvorsteher und Rittergutsbesitzer Hochmuth auf Pontwiz. b. Administrator Sachs in Ober-Alt-Elguth. Sitzungsort: Pontwiz.
Lehrer Aust in Buselwitz. Freisteller Johann Grund in Zessell. Freisteller Wuttke in Zessell.	Stellenbesitzer Wilhelm Fölke in Buselwitz. Freisteller Heinrich Zimmerling in Zessell. Freisteller Paul Meiser in Zessell.	a. Gutsvorsteher und Rittergutsbesitzer von Schelha auf Zessell. b. Rittergutsbesitzer von Gerlach auf Buselwitz. Sitzungsort: Zessell.
Gemeindevorsteher Vogt in Grüttenberg. Gemeindevorsteher Hermann Feldner in Wiesegrade. Stellenbesitzer Wilhelm Ackermann in Wiesegrade. Lehrer Frost in Allerheiligen.	Stellenbesitzer Paul Klog in Grüttenberg. Gastwirth Karl Ritschle in Wiesegrade. Stellenbesitzer Adolf Meinert in Wiesegrade. Stellenbesitzer Ernst Ritter in Allerheiligen.	a. Amtsvorsteher und Rittergutsbesitzer von Wittwiz auf Schmoltzschütz. b. Rittergutsbesitzer Moll in Grüttenberg. Sitzungsort: Schmoltzschütz.
Freistellenbesitzer Ernst Hillmann in Bogschütz. Bauergutsbesitzer Karl Rupte in Zucklau.	Bauergutsbesitzer Karl Gerstmann in Bogschütz. Freistellenbesitzer Wilhelm Flache in Zucklau.	a. Stellvertretender Amtsvorsteher und Amtspächter Friedrich in Zucklau. b. Revierförster Stampe in Zucklau. Sitzungsort: Zucklau.
Gemeindevorsteher Kirchhof in Spahlitz. Schloßgärtner Otto Reuter in Schloß Dels.	Lehrer em. Stanek in Spahlitz. Gutsbesitzer Robert Trupke in Spahlitz.	a. Amtsvorsteher und Kronprinzlicher Oberamtmann Schlabitz in Spahlitz. b. em. Lehrer Stanek in Spahlitz. Sitzungsort: Spahlitz.
Gemeindevorsteher Melbe in Rathe.	Gutsbesitzer Adolf Grünig I. in Dammer.	a. Stellvertretender Amtsvorsteher und Amtspächter Jend in Rathe. b. Gutsbesitzer Melbe in Rathe. Sitzungsort: Rathe Gut.
Hausbesitzer Adolf Würfel in Ludwigsdorf. Gemeindevorsteher Winkler in Leuchten. Gasthausbesitzer Vogel in Schmarse. Gasthausbesitzer Bierbaum in Netzsche.	Bauergutsbesitzer Julius Schäpe in Ludwigsdorf. Lehrer Schlaf in Leuchten. Gutsbesitzer Christalle in Schmarse. Lehrer Palm in Netzsche.	a. Amtsvorsteher und Oberamtmann Grove in Netzsche. b. Gemeindevorsteher Brückner in Schmarse. Sitzungsort: Netzsche.

Nr. der Vor- ein- schät- zungs- bezirke.	Namen der zum Voreinschätzungsbezirk gehörenden Ortschaften.	Fest- gesetzte Zahl der ge- wähl- ten Mit- glieder.	Stand,	
			der gewählten Mitglieder	der gewählten stellvertretenden Mitglieder
			der Vor-	
1.	2.	3.	4.	5.
18.	Dobrischau, Gut " Gem. Eichgrund, Gut " Gem. Loischwitz, Gut " Gem. Stampen, Gut " Gem. Jäntschdorf, Gut " Gem.	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Gutsvorsteher Dr. Schüz in Gut Dobrischau. Freistellenbesitzer Weiß in Gemeinde Dobrischau. Lehrer Kraft in Gemeinde Eichgrund. Gemeindevorsteher Heilmann in Gemeinde Eichgrund. Gutsvorsteher Ruprecht in Gut Loischwitz. Schmiedemeister Günther in Gemeinde Loischwitz. Gutsvorsteher Pauly in Gut Stampen. Gutsbesitzer Zappe in Gemeinde Stampen. Gutsvorsteher Alter in Gut Jäntschdorf. Gemeindevorsteher Julius Heim in Gemeinde Jäntschdorf.	Wirthschaftsvogt Heinrich Dreier in Gut Dobrischau. Freistellenbesitzer Wolff in Gemeinde Dobrischau. Fleischermeister Winkler in Gemeinde Eichgrund. Mühlenbesitzer Brutsch in Gemeinde Eichgrund. Brennereiverwalter Zeumer in Gut Loischwitz. Stellenbesitzer Niedergeß in Gemeinde Loischwitz. Stellmacher Walter in Gut Stampen. Gutsbesitzer Paul Grünig in Gemeinde Stampen. Brennereiverwalter Sacher in Gut Jäntschdorf. Stellenbesitzer Wilhelm Wyremba in Gemeinde Jäntschdorf.
19.	Sibyllenort, Gut " Gem. Domatschine, Gut " Gem. Langewiese, Gem. Peufe, Gut " Gem.	1 1 1 1 1 1 1	Restaurateur Jung in Gut Sibyllenort. Gemeindevorsteher Reichelt in Gemeinde Sibyllenort. Oberwildmeister Mehwald in Gut Domatschine. Stellenbesitzer August Schmidt in Gemeinde Domatschine. Gemeindevorsteher Alois Becker in Langewiese. Oberamtmann Schmidt in Gut Peufe. Gemeindevorsteher Gaffronte in Gemeinde Peufe.	Buchhalter Hannoch in Gut Sibyllenort. Stellenbesitzer Julius Herrmann in Sibyllenort. Forstarbeiter Bollesche in Gut Domatschine. Stellenbesitzer Josef Schmidt in Gemeinde Domatschine. Gutsbesitzer Josef Pantke in Langewiese. Revierförster Mehwald in Gut Peufe. Stellenbesitzer Eduard Hurlig in Gemeinde Peufe.
20.	Sacrau, Gut " Gem. Hundsfield, Gut	1 2 1	Gutsvorsteher Lince in Gut Sacrau. Gemeinde-Vorsteher Kopke in Sacrau. Gasthausbesitzer Liebetanz in Sacrau. Ober-Inspektor Hellmich in Gut Hundsfield.	Buchhalter Schaarschmidt in Gut Sacrau. Maschinenmeister Ludwig Haupt in Sacrau. Ausscher August Maaz in Sacrau. Brennereiverwalter Kubitz in Hundsfield.
21.	Groß-Weigelsdorf, Gut " Gem. Klein-Weigelsdorf, Gut " Gem. Stein, Gut " Gem. Mirkau, Gem.	1 2 1 1 1 1 1	Wirthschaftsinspektor Rothmann in Gut Groß-Weigelsdorf. Gemeindevorsteher R. Lode in Groß-Weigelsdorf. Schöffe Gustav Buntig in Groß-Weigelsdorf. Gutschreiber Hertwig in Gut Klein-Weigelsdorf. Gemeindevorsteher Edert in Gemeinde Klein-Weigelsdorf. Rittergutsbesitzer von Klising auf Stein. Freistellenbesitzer Gottlieb Hoffmann in Stein. Freistellenbesitzer A. Schmidt in Gemeinde Mirkau.	Brennereiverwalter Wirth in Gut Groß-Weigelsdorf. Gutsbesitzer Reinhold Masche in Groß-Weigelsdorf. Freistellenbesitzer Friedrich Scholz in Groß-Weigelsdorf. Wirthschaftsvogt Gottlieb Hentig in Gut Klein-Weigelsdorf. Freistellenbesitzer Ernst Wiehl in Klein-Weigelsdorf. Wirthschaftsinspektor A. Ritter in Stein. Gasthofbesitzer Karl Tischer in Stein. Mühlenbesitzer F. Marks in Gemeinde Mirkau.
22.	Wildschütz, Gut " Gem. Görlich, Gut " Gem.	1 1 1 1	Förster Scholz in Gut Wildschütz. Stellenbesitzer Barnowsky in Wildschütz. Wirthschafts-Inspektor Werner in Gut Görlich. Handelsgärtner Paul Gringmuth in Gemeinde Görlich.	Gärtner Hoffmann in Gut Wildschütz. Schmiedemeister D. Kluge in Wildschütz. Schmiedemeister Schmidt in Gut Görlich. Freistellenbesitzer Herrmann Fiebig in Gemeinde Görlich.
23.	Schleibitz, Gut " Gem. Dörndorf, Gut " Gem. Pühlau, Gut " Gem.	1 1 1 1 1 1	Wirthschafts-Inspektor Fischbach in Gut Schleibitz. Stellenbesitzer Glemmiz in Schleibitz. Gutsvorsteher Dpiß in Gut Dörndorf. Freistellenbesitzer Gustav Barnowsky in Dörndorf. Wirthschafts-Inspektor Rittmann in Gut Pühlau. Gemeindevorsteher Barth in Pühlau.	Rentmeister Neugebauer in Gut Schleibitz. Stellenbesitzer Paul Scholz in Schleibitz. Brennereiverwalter Galle in Gut Dörndorf. Gastwirth Wilhelm Fischer in Dörndorf. Vogt Scheuerle in Gut Pühlau. Freisteller Reimann in Pühlau.
24.	Raake, Gut " Gem. Nebitz, Gut " Gem. Neuhof b. R., Gut " Gem. Pischlawe, Gut " Gem.	1 1 1 1 1 1 1	Majoratsherr Freiherr von Kessel-Zentsch auf Raake. Gastwirth Friedrich Giller in Raake. Gastwirth Schmidt in Gut Raake. Gemeindevorsteher Kottwitz in Nebitz. Bädermeister Reim in Gut Raake. Gemeindevorsteher Paul Walter in Gemeinde Neuhof b. R. Wirthschaftsinspektor Richter in Gut Pischlawe. Gemeindevorsteher Dzallas in Gemeinde Pischlawe.	Runkigärtner Raschdorf in Gut Raake. Stellenbesitzer Wilhelm Rusche in Raake. Schmiedemeister Ruple in Gut Raake. Freisteller Jäsche in Nebitz. Diener Lehmann in Gut Raake. Gastwirth August Land in Gemeinde Neuhof b. R. Vogt Ludwig in Gut Pischlawe. Stellenbesitzer August Rejcher in Gemeinde Pischlawe.

Namen und Wohnort

der ernannten Mitglieder	der ernannten stellvertretenden Mitglieder	a. der ernannten Vorsitzenden, b. der ernannten stellvertretenden Vorsitzenden
einschüßungs - Kommissionen.		
6.	7.	8.
Freigärtner Dodter in Eichgrund. Gemeindevorsteher Pohl in Dobrischau. Freigärtner Butter in Loischwitz. Gutsbesitzer Wandel in Stampen. Gutsbesitzer Christalle in Stampen. Dachbeder Ernst Hoffmann in Stampen. Gutsbesitzer Dähmel in Jäntschdorf.	Freigärtner Wiesner in Eichgrund. Freigärtner Streich in Dobrischau. Freigärtner Bursian in Loischwitz. Gutsbesitzer Kelsch in Stampen. Freisteller Vetter in Stampen. Freisteller Kirchhof in Stampen. Stellenbesitzer Heinrich Weber in Jäntschdorf.	a. Amtsvorsteher und Amtsrath Pauly in Stampen. b. Gemeindevorsteher Steinborn in Stampen. Sitzungsort: Dobrischau.
Stellenbesitzer Kupke in Sibyllenort. Freistellenbesitzer Schubert in Domatschine. Stellenbesitzer Hyronimus Junke in Langewiese. Stellenbesitzer W. Wieland in Peuke.	Stellenbesitzer Pähold in Sibyllenort. Freistellenbesitzer H. Bändig in Domatschine. Gutsbesitzer Karl Marks in Langewiese. Stellenbesitzer W. König in Peuke.	a. Gutsbesitzer Oberamtmann Schmidt in Peuke. b. Inspektor Pietrusky in Sibyllenort. Sitzungsort: Sibyllenort.
Hausbesitzer Gottlieb Weiß in Sacrau.	Hausbesitzer Theodor Demmig in Sacrau.	a. Stellvertretender Amtsvorsteher und Amtsekretär John in Sacrau. b. Fabrikdirektor Georg Conrad in Sacrau. Sitzungsort: Sacrau.
Bauergutsbesitzer J. Lehnig in Groß-Weigelsdorf. Freistellenbesitzer C. Arlt in Groß-Weigelsdorf. Freistellenbesitzer Paul Bock in Klein-Weigelsdorf. Bauergutsbesitzer Schubert in Stein. Bauergutsbesitzer Knittel in Mirkau.	Aestgutsbesitzer Friedrich Scholz in Groß-Weigelsdorf. Freistellenbesitzer Reinhold Rescher in Groß-Weigelsdorf. Freistellenbesitzer August Hoffmann in Klein-Weigelsdorf. Stellenbesitzer Greulich in Stein. Freistellenbesitzer Giersemehl in Mirkau.	a. Amtsvorsteher und Wirthschafts-Inspektor Rohmann in Groß-Weigelsdorf. b. Gemeindevorsteher Lode in Groß-Weigelsdorf. Sitzungsort: Groß-Weigelsdorf.
Stellenbesitzer Klose in Wildschütz.	Lehrer Speer in Wildschütz.	a. Stellvertretender Amtsvorsteher und Fideicommißbesitzer Graf von Pfeil auf Wildschütz. b. Rittergutsbesitzer von Neuß auf Görlich. Sitzungsort: Wildschütz.
Gemeindevorsteher Schapke in Schleibitz. Gemeindevorsteher Heinze in Dörndorf. Lehrer Augspurg in Pühlau.	Lehrer Hoppe in Schleibitz. Bauergutsbesitzer August Freihube in Dörndorf. Freisteller Adolf Krepke in Pühlau.	a. Amtsvorsteher und Majoratsherr Graf York von Wartenburg auf Schleibitz. b. Wirthschaftsinspektor Fischbach in Schleibitz. Sitzungsort: Schleibitz.
Gemeindevorsteher Melzer in Naake. Freisteller Friedrich Bursian in Medlitz. Freisteller Wilhelm Schäpe in Neuhoß b. N. Lehrer Seliger in Gemeinde Pischlawe. Lehrer Speer in Naake.	Freisteller Ziegert in Naake. Freisteller Karl Bursian in Medlitz. Freisteller Heinrich Koch in Neuhoß b. N. Stellenbesitzer Klose in Gemeinde Pischlawe. Revierförster Gehler in Naake.	a. Amtsvorsteher und Majoratsherr Freiherr von Kessel-Deutsch auf Naake. b. Wirthschafts-Inspektor Richter in Pischlawe. Sitzungsort: Naake.

Nr. der Vor- schät- zungs- bezirke.	Namen der zum Voreinschätzungsbezirk gehörenden Ortschaften.	Fest- gesetzte Zahl der ge- wähl- ten Mit- glieder.	Stand,	
			der gewählten Mitglieder	der gewählten stellvertretenden Mitglieder
			der Vor-	
1.	2.	3.	4.	5.
25.	Bohrau, Gut „ Gem.	1 2	Wirtschaftsinspektor Paul Schubert in Gut Bohrau. Gutsbesitzer Julius Büchner in Bohrau. Stellenbesitzer Paul Krubenid in Bohrau.	Förster Rudolf Paul in Gut Bohrau. Schneidermeister Wilhelm Hierse in Bohrau. emer. Hauptlehrer Johann Büttner in Bohrau.
26.	Süßwinkel, Gut „ Gem. Klein-Dels, Gut „ Gem. Cunersdorf, Gut „ Gem. Klein-Peterwitz, Gem.	1 1 1 1 2 1	Amtspräsident Friedrich in Gut Süßwinkel. Stellenbesitzer August Nischling in Gemeinde Süßwinkel. Verwalter Zobel in Gut Klein-Dels. Gemeindevorsteher Mühl in Klein-Dels. Gutsbesitzer Kuhnert in Gut Cunersdorf. Bauergutsbesitzer Alois Unverricht in Cunersdorf. Stellenbesitzer Franz Schöps in Cunersdorf. Stellenbesitzer August Engel Klein-Peterwitz.	Rentmeister Schmidt in Gut Süßwinkel. Stellenbesitzer August Neugebauer I. in Gemeinde Süßwinkel. Gastwirth Rescher in Gut Klein-Dels. Freistellenbesitzer August Rauer in Klein-Dels. Stellmacher Johann Eitner in Gut Cunersdorf. Bauergutsbesitzer Franz Klasche in Cunersdorf. Stellenbesitzer Julius Schramm in Cunersdorf. Bauergutsbesitzer Paul Mende in Kl.-Peterwitz.
27.	Klein-Elguth, Gut „ Gem. Kritsch, Gut „ Gem. Kaltvorwerk, Gut „ Gem.	1 2 1 1 1 1	Kronprinzlicher Revierförster Zimmermann in Klein-Elguth. Gemeindevorsteher Hüller in Klein-Elguth. Gastwirth Carl Hentke in Klein-Elguth. Revierförster Schmidt in Gut Kritsch. Gemeindevorsteher Schwarz in Gemeinde Kritsch. Oberamtmann Arndt in Gut Kaltvorwerk. Gemeindevorsteher Carl Drabe in Kaltvorwerk.	Schäfer Karl Pelz in Klein-Elguth. Freisteller Heinrich Bauch in Klein-Elguth. Freisteller August Rynast in Klein-Elguth. Verwalter Adolf Gasert in Gut Kritsch. Freigärtner Wilhelm Schneider in Gemeinde Kritsch. Baunternehmer Wilhelm Nischau in Kaltvorwerk. Stellenbesitzer und Schöffe Karl Mühlsteph in Kaltvorwerk.
28.	Ober-Schmollen, Gut „ Gem. Nieder-Schmollen, Gut „ Gem. Cronendorf, Gem.	1 1 1 1 1	Bogt Gustav Pieprz in Gut Ober-Schmollen. Gutsbesitzer Gustav Henschel in Gemeinde Ober-Schmollen. Schäfer Mahlich in Gut Nieder-Schmollen. Gemeindevorsteher Karl Lüttwich in Nieder-Schmollen. Gemeindevorsteher Scupin in Cronendorf.	Schäfer Schmied in Gut Ober-Schmollen. Gutsbesitzer Ernst Butter in Ober-Schmollen. Biehwärter Nagle in Gut Nieder-Schmollen. Stellenbesitzer Robert Rummel I. in Nieder-Schmollen. Stellenbesitzer und Schöffe Schwarz in Cronendorf.
29.	Crompusch, Gut „ Gem. Schwierse, Gut „ Gem. Groß-Elguth, Gut „ Gem.	1 1 1 2 1 1	Gutsbesitzer Gluske in Gut Crompusch. Schöffe Robert Henschel in Gemeinde Crompusch. Rittergutsbesitzer von der Berswordt auf Gut Schwierse. Freistellenbesitzer Ernst Ademann in Schwierse. Freistellenbesitzer Ernst Kunert in Schwierse. Fleischmeister Lattner in Groß-Elguth. Gemeindevorsteher Wilhelm Pohl in Groß-Elguth.	Wirtschaftsvogt Josef Kriehack in Gut Crompusch. Stellenbesitzer Karl Laschinski in Gemeinde Crompusch. Wirtschaftsinspektor Lattner in Gut Schwierse. Freistellenbesitzer Karl Kunert in Schwierse. Bahnwärter Heinrich Nischkowsky in Schwierse. Stellenbesitzer Streder in Groß-Elguth. Freistellenbesitzer Ernst Bernert in Groß-Elguth.
30.	Vielguth, Gut „ Gem. Neu-Elguth, Gem. Neu-Schmollen, Gem.	1 2 1 1	Brennerei-Verwalter Stephan in Gut Vielguth. Freigärtner August Ottmann in Vielguth. Schöffe Gottlieb Mäuser II. in Vielguth. Gemeindevorsteher Julius Stolper in Neu-Elguth. Gemeindevorsteher Karl Fuchs in Neu-Schmollen.	Kunstgärtner Karl Wallasch in Gut Vielguth. Freigärtner Karl Kalkbrenner in Vielguth. Freigärtner Heinrich Rynast in Vielguth. Freistellenbesitzer Wilhelm Reimann in Neu-Elguth. Freigärtner Gottlieb Schlesier in Neu-Schmollen.
31.	Zantoch, Gut „ Gem. Postelwitz, Gut „ Gem.	1 1 1 1	Gutsbesitzer Egenfodt in Gut Zantoch. Bauer Hermann Schlag in Gemeinde Zantoch. Inspektor Dörsch in Gut Postelwitz. Freigärtner Langner in Postelwitz.	Brennereiverwalter Hübner in Gut Zantoch. Freigärtner Karl Richter in Gemeinde Zantoch. Brennereiverwalter Viehr in Gut Postelwitz. Halbbauer Kalupke in Postelwitz.
32.	Ober- und Nieder-Mühlatschütz, Gut „ Gem. Mittel-Mühlatschütz, Gut „ Gem. Klein-Mühlatschütz, Gut „ Gem. Ziegelhof, Gut „ Gem.	1 1 1 1 1 1 1	Inspektor Gröber in Gut Ober-Mühlatschütz. Freistellenbesitzer Karl Rief in Ober-Mühlatschütz. Gutsbesitzer Schmidt in Gut Mittel-Mühlatschütz. Bauergutsbesitzer Robert Gamlisch in Mittel-Mühlatschütz. Schäfer Hensel in Gut Klein-Mühlatschütz. Freistellenbesitzer Karl Werft in Gemeinde Klein-Mühlatschütz. Kronprinzlicher Forstausseher Hoffmann in Gut Ziegelhof. Stellenbesitzer Gottfried Girkle in Ziegelhof.	Brennereiverwalter David in Ober-Mühlatschütz, Gut. Freistellenbesitzer Karl Rornd in Nieder-Mühlatschütz. Bogt Gottlieb Gelsner in Gut Mittel-Mühlatschütz. Freistellenbesitzer Gottlieb Thomas in Mittel-Mühlatschütz. Schäfer Felle in Gut Klein-Mühlatschütz. Freisteller Ernst Kleinert in Gemeinde Klein-Mühlatschütz. Arbeiter Gottfried Misch in Gut Ziegelhof. Stellenbesitzer Stampe in Ziegelhof.

Namen und Wohnort

der ernannten Mitglieder	der ernannten stellvertretenden Mitglieder	a. der ernannten Vorsitzenden, b. der ernannten stellvertretenden Vorsitzenden
einschüßungs - Kommissionen.		
- 6.	7.	8.
Gemeindevorsteher Heinze in Bohrau.	Lehrer Landeck in Bohrau.	a. Amtsvorsteher und Majorats Herr Graf von Schwerin auf Bohrau. b. Gemeindevorsteher Heinze in Bohrau. Sitzungsort: Bohrau.
Gemeindevorsteher Schramm in Süßwinkel. Lehrer Barisch in Klein-Dels. Lehrer Wegner in Tünersdorf. Gemeindevorsteher Kriß in Tünersdorf. Gemeindevorsteher Fritsch in Klein-Peterwitz.	Stellenbesitzer Josef Jänsch in Süßwinkel. Schneidermeister Gustav Berger in Klein-Dels. Mühlenbesitzer Mühl in Tünersdorf. Stellenbesitzer Seichter in Tünersdorf. Gastwirth Lattner in Klein-Peterwitz.	a. Amtsvorsteher-Stellvertreter und Revierförster Menke in Süßwinkel. b. Gutsbesitzer Pietrusky in Klein-Peterwitz. Sitzungsort: Süßwinkel.
Freisteller Wiezorek in Klein-Elguth. Lehrer Knorn in Klein-Elguth. Lehrer Peuffer in Krütschen. Gasthausbesitzer Paul Gentke in Kaltvorwerk.	Freigärtner August Kretschmer in Gemeinde Klein-Elguth. Freisteller Ernst Reichel in Klein-Elguth. Freigärtner August Hoffmann in Krütschen. Bäckermeister Gustav Melde in Kaltvorwerk.	a. Gutsbesitzer Administrator Remus in Krütschen. b. Früherer Freistellenbesitzer Julius Gängel in Klein-Elguth. Sitzungsort: Klein-Elguth.
Lehrer Neugebauer in Ober-Schmollen. Gutsbesitzer Julius Henschel in Ober-Schmollen.	Freigutsbesitzer Schirduan in Ober-Schmollen. Bauergutsbesitzer Jentsch in Ober-Schmollen.	a. Gemeindevorsteher Hentschel in Ober-Schmollen. b. Gutsbesitzer Julius Henschel in Ober-Schmollen. Sitzungsort: Ober-Schmollen.
Stellenbesitzer Hilbig in Cromptusch. Gemeindevorsteher Erdmann Pohl in Schwierse. Freistellenbesitzer Karl Gruhn in Schwierse. Bauergutsbesitzer H. Schmidt in Groß-Elguth.	Stellenbesitzer Wabnitz in Cromptusch. Gastwirth Erdmann Hentschel in Schwierse. Mühlenbesitzer Adolf Pohl in Schwierse. Bauergutsbesitzer Julius Schäpe in Groß-Elguth.	a. Amtsvorsteher und Rittergutsbesitzer von der Berswordt auf Schwierse. b. Oberamtmann Arndt in Groß-Elguth. Sitzungsort: Schwierse.
Gastwirth Jarsek in Bielguth. Freigärtner Wilhelm Scholz I. in Bielguth.	Mühlenbesitzer Dalibor in Bielguth. Freigärtner August Barth in Neu-Schmollen.	a. Amtsvorsteher und Amtspächter Arndt in Bielguth. b. Freigärtner Wilhelm Scholz I. in Gemeinde Bielguth. Sitzungsort: Bielguth.
Kreischambesitzer Ernst Dalibor in Zantoch.	Lehrer em. Gruhn in Gut Postelwitz.	a. Amtsvorsteher und Rittergutspächter Eichenstod in Zantoch. b. em. Lehrer Gruhn in Postelwitz. Sitzungsort: Zantoch.
Gemeindevorsteher Richter in Ober-Mühlatschütz. Stellenbesitzer Rodosch in Nieder-Mühlatschütz. Lehrer Henschel in Mittel-Mühlatschütz. Kreischambesitzer Otto Dalibor in Klein-Mühlatschütz. Gemeindevorsteher Trompke in Ziegelhof.	Kreischambesitzer Junat in Ober-Mühlatschütz. Stellenbesitzer Ernst Wenzel in Nieder-Mühlatschütz. Schmiedemeister Gustav Trippner in Mittel-Mühlatschütz. Freistellenbesitzer Johann Weinert in Klein-Mühlatschütz. Freigärtner Heinrich in Ziegelhof.	a. Amtsvorsteher und Revierförster Schweinisch in Ober-Mühlatschütz. b. Gemeindevorsteher Sperr in Mittel-Mühlatschütz. Sitzungsort: Mittel-Mühlatschütz.

Nr. der Vor- ein- schät- zungs- bezirke.	Namen der zum Voreinschätzungsbezirk gehörenden Ortschaften.	Fest- gesetzte Zahl der ge- wähl- ten Mit- glieder.	Stand,	
			der gewählten Mitglieder	der gewählten stellvertretenden Mitglieder
			der Vor-	
1.	2.	3.	4.	5.
33.	Ober-Priezen, Gut Gem. Nieder-Priezen, Gut Gem. "	1 1 1 1	Ober-Inspektor John in Gut Ober-Priezen. Gemeindevorsteher Pirnte in Ober-Priezen. Kunstgärtner Wilhelm in Gut Nieder-Priezen. Gemeindevorsteher Robert Langner in Gemeinde Nieder-Priezen.	Bogt Wodniot in Gut Ober-Priezen. Stellenbesitzer August Mülke in Ober-Priezen. Kuhstallverwalter Babin in Gut Nieder-Priezen. Kretschambesitzer Karl Beinert in Gemeinde Nieder-Priezen.
34.	Kraschen, Gut Gem. Laubskty, Gut Gem. Weidenbach, Gut Gem. "	1 2 1 1 1 1	Gutsbesitzer Wilde in Gut Kraschen. Gemeindevorsteher Brethmann in Gemeinde Kraschen. Bauergutsbesitzer August Walter in Gemeinde Kraschen. Gutsbesitzer Thomas Heit in Gut Laubskty. Mühlenbesitzer Scupin in Gemeinde Laubskty. Rittergutsbesitzer von Schad in Gut Weidenbach. Stellenbesitzer Gottlieb Brandt in Weidenbach.	Brennereiverwalter Rönisch in Gut Kraschen. Bauergutsbesitzer August Roschig in Gemeinde Kraschen. Stellenbesitzer Wilhelm Weigelt in Gem. Kraschen. Inspektor Paul Heit in Gut Laubskty. Stellenbesitzer Kaldasch in Gemeinde Laubskty. Wirthschafts-Inspektor Müller in Gut Weiden- bach. Stellenbesitzer Hermann Münch in Weidenbach.
35.	Fürsten-Elguth, Gut Gem. Wilhelminenort, Gut Gem. Lampersdorf, Gut Gem. "	1 1 1 1 1 1	Brennerei-Verwalter Gustav Tiegs in Gut Fürsten-Elguth. Gemeindevorsteher August Bienen in Fürsten- Elguth. Wirthschafts-Inspektor Riemer in Gut Wil- helminenort. Stellenbesitzer Karl Stolper in Wilhelminenort. Gutsbesitzer Magnus in Gut Lampersdorf. Kretschambesitzer Oskar Gebauer in Lampersdorf.	Stellmacher Christian Schreiber in Gut Fürsten-Elguth. Stellenbesitzer Julius Eijert in Fürsten-Elguth. Stellmacher Hermann Reichert in Gut Wilhel- minenort. Stellenbesitzer Johann Hartmann in Wilhel- minenort. Kunstgärtner Zeig in Gut Lampersdorf. Gastwirth Gustav Escheslog in Lampersdorf.
36.	Cunzendorf, Gut Gem. Patschken, Gut Gem. Bogelgesang, Gut Gem. Langenhof, Gut Gem. "	1 1 1 1 1 1 2	Gutsbesitzer Rapka in Gut Cunzendorf. Lehrer Julius Bolte in Gemeinde Cunzendorf. Revierförster Pálegim in Gut Patschken. Freistellenbesitzer Robert Regber in Gemeinde Patschken. Waldbelauer Robert Sachs in Gut Bogelgesang. Stellenbesitzer Robert Blasche in Bogelgesang. Gutsbesitzer Schmidt in Gut Langenhof. Stellenbesitzer Gustav Barth in Gemeinde Langenhof. Stellenbesitzer August Heine in Gemeinde Langenhof.	Wirthschafter Wilhelm Lausch in Gut Cunzendorf. Stellenbesitzer Robert Menzle in Gemeinde Cunzendorf. Ziegeleimeister Hoffmann in Gut Patschken. Freistellenbesitzer August Schöppe in Gemeinde Patschken. Gerbereiarbeiter Beyer in Gut Bogelgesang. Stellenbesitzer Karl Sachs in Bogelgesang. Inspektor Dalibor in Gut Langenhof. Gutsbesitzer Oskar Standke in Gemeinde Langenhof. Bäckermeister Heinrich Hentschel in Gemeinde Langenhof.
37.	Vorstadt Bernstadt, Gut Gem. Neudorf b. B., Gut Gem. Buchwald, Herzgl. Gut fr. Anth. Gut Gem. "	1 1 1 1 1 1 2	Brennerei-Verwalter Günther in Gut Vorstadt Bernstadt. Schöffe Gottlieb Sroke in Gemeinde Vorstadt Bernstadt. Bogt Deutsch in Gut Neudorf b. B. Bauergutsbesitzer Karl Koffmane in Neudorf b. B. Inspektor Greulich in Herzgl. Gut Buchwald. Förster Bunk in Buchwald fr. Anthel. Bauergutsbesitzer Friedrich Günther in Buchwald. Erbscholtzeibesitzer Hugo Heinrich in Gemeinde Buchwald.	Bogt Roschig in Gut Vorstadt Bernstadt. Stellenbesitzer Wilhelm Züchner in Vorstadt Bernstadt. Knecht Hartmann in Gut Neudorf b. B. Stellenbesitzer Karl Rionke in Neudorf b. B. Inspektor Schubert in Friedrichsberg (Buchwald). Knecht Jung in Buchwald fr. Anthel. Bauergutsbesitzer Wilhelm Kalinke in Gemeinde Buchwald. Bauergutsbesitzer Robert Stolper I. in Gemeinde Buchwald.
38.	Woitzdorf, Gut Gem. Bangau, Gut Gem. "	1 1 1 1	Wirthschafts-Inspektor Fritz Wollant in Gut Woitzdorf. Gutsbesitzer Wilhelm Günther in Gemeinde Woitzdorf. Wirthschafts-Inspektor Sacher in Gut Bangau. Gemeindevorsteher Heingelmann in Bangau.	Brennereiverwalter Gottlieb Stampe in Gut Woitzdorf. Gutsbesitzer Adolf Kaufmane in Gemeinde Woitzdorf. Brennereiverwalter Heinrich in Gut Bangau. Bauergutsbesitzer Robert Bogt in Bangau.
39.	Reesewitz, Gut Gem. Ober-Mühlwitz, Gut Gem. Nieder-Mühlwitz, Gut Gem. Galbitz, Gut Gem. "	1 1 1 1 1 1 1	Gutsbesitzer = Stellvertreter Zidoll in Gut Reesewitz. Freistellenbesitzer Adolf Wohle in Reesewitz. Gutsbesitzer Reizig in Gut Ober-Mühlwitz. Freisteller Ernst Ronschale in Ober-Mühlwitz. Gutsbesitzer Stäbler in Gut Nieder-Mühlwitz. Freisteller August Jarekze in Nieder-Mühlwitz. Gutsbesitzer Grundmann in Gut Galbitz. Gemeindevorsteher Stolper in Galbitz.	Ziergärtner Raschner in Gut Reesewitz. Freistellenbesitzer August Heyne in Reesewitz. Bogt Karl Scholz in Gut Ober-Mühlwitz. Freisteller Erdmann Böhm in Ober-Mühlwitz. Schafmeister Thiel in Gut Nieder-Mühlwitz. Reisgutsbesitzer Traugott Trompke in Nieder- Mühlwitz. Brennereiverwalter Bieler in Gut Galbitz. Bauergutsbesitzer Gottlieb Günther in Galbitz.

Namen und Wohnort

der ernannten Mitglieder	der ernannten stellvertretenden Mitglieder	a. der ernannten Vorsitzenden, b. der ernannten stellvertretenden Vorsitzenden
einschüßungs - Kommissionen.		
6.	7.	8.
Organist Land in Ober-Priezen.	Kretschambesitzer Dalibor in Ober-Priezen.	a. Amtsvorsteher, Kaiserlicher Geheimer Regierungsrath und Rittergutsbesitzer Reinhold Hoffmann auf Priezen. b. Ober-Inspektor John in Ober-Priezen. Sitzungsort: Nieder-Priezen.
Bauergutsbesitzer Wuttke in Kraschen. Stellenbesitzer W. Schubert in Kraschen. Gemeindevorsteher Gottschalk in Laubitz. Gemeindevorsteher Gabel in Weidenbach.	Bauergutsbesitzer Karl Thaler in Kraschen. Bauergutsbesitzer Robert Fiebig in Kraschen. Freistellenbesitzer Gast in Laubitz. Forstausseher Schneider in Weidenbach.	a. Amtsvorsteher und Rittergutsbesitzer Wilhe in Kraschen. b. Gemeindevorsteher Brethmann in Kraschen. Sitzungsort: Kraschen.
Gutsbesitzer Wilhelm Srode in Fürsten-Elguth. Lehrer Jäschke in Wilhelminenort. Gemeindevorsteher Görlitz in Lampersdorf.	Lehrer und Organist Winkelmann in Fürsten-Elguth. Stellenbesitzer Boguntke in Wilhelminenort. Hauptlehrer Grub in Lampersdorf.	a. Amtsvorsteher und Amtsrath Weber in Fürsten-Elguth. b. Wirthschaftsinspektor Magnus in Lampersdorf. Sitzungsort: Lampersdorf.
Gemeindevorsteher Fröhlich in Cunzendorf. Gemeindevorsteher Fischer in Patschke. Lehrer Boguntke in Patschke. Gemeindevorsteher Schönfeld in Vogelgesang. Gemeindevorsteher Kühn in Langenhof. Lehrer Neumann in Langenhof.	Bauergutsbesitzer Robert Linnert in Cunzendorf. Freistellenbesitzer Erdmann Pohl in Patschke. Freistellenbesitzer August Baran in Patschke. Stellenbesitzer Karl Babel in Vogelgesang. Stellenbesitzer H. Späthe in Langenhof. Stellenbesitzer R. Rutsche in Langenhof.	a. Amtsvorsteher und Fabrikbesitzer C. Willmann in Patschke. b. Gutsbesitzer und Amtspächter Kapla in Gut Cunzendorf. Sitzungsort: Cunzendorf.
Gemeindevorsteher Fuchs in Gemeinde Vorstadt Bernstadt. Stellenbesitzer Robert Walzebod in Neudorf b. B. Lehrer Heinke in Buchwald. Bauergutsbesitzer Friedrich Gafert in Buchwald. Schöffe Ernst Heinrich in Buchwald.	Stellenbesitzer Robert Garbe in Vorstadt Bernstadt. Kretschambesitzer Raschner in Neudorf b. B. Bauergutsbesitzer Berthold Günther in Buchwald. Bauergutsbesitzer Hermann Gafert in Buchwald. Freistellenbesitzer Ernst Gottfried Heinrich in Buchwald.	a. Amtsvorsteher und Amtsrath Scholz zu Vorstadt Bernstadt. b. Gemeindevorsteher und Gutsbesitzer F. Günther in Gemeinde Buchwald. Sitzungsort: Vorstadt Bernstadt.
Lehrer Runge in Pangau.	Stellenbesitzer W. Jerchel I. in Woitsdorf.	a. Amtsvorsteher und Amtsrath Edhardt in Woitsdorf. b. Wirthschafts-Inspektor Wollant in Ober-Woitsdorf. Sitzungsort: Woitsdorf.
Auszügler Guse in Reesewitz. Lehrer Just in Reesewitz. Gemeindevorsteher Jarek in Ober-Mühlwitz. Gemeindevorsteher Heingelmann in Nieder-Mühlwitz. Lehrer Hanusch in Galbitz.	Freisteller Gottlieb Steuer in Reesewitz. Freisteller Gustav Voin in Reesewitz. Freisteller Friedrich Skuppin in Ober-Mühlwitz. Freisteller Traugott Pietich in Nieder-Mühlwitz. Bauergutsbesitzer Karl Wagner in Galbitz.	a. Amtsvorsteher und Rittergutsbesitzer Rodestock in Reesewitz. b. Amtsvorsteher = Stellvertreter Martin in Ober-Mühlwitz. Sitzungsort: Reesewitz.

Nr. der Vor- ein- schät- zungs- bezirke.	Namen der zum Vereinskämpfungsbezirk gehörenden Ortschaften.	Fest- gesetzte Zahl der ge- wähl- ten Mit- glieder.	Stand,	
			der gewählten Mitglieder	der gewählten stellvertretenden Mitglieder
			der Vor-	
1.	2.	3.	4.	5.
40.	Ulbersdorf, Gut " Gem. Nieder-Schönau, Gut Ober-Schönau, Gut " Gem.	1 1 1 1 1	Inspektor Schloffer in Gut Ulbersdorf. Bauergutsbesitzer Gustav Wende in Ulbersdorf. Wirtschafts-Inspektor Strempel in Gut Nieder-Schönau. Müllermeister Wegehaupt in Ober-Schönau. Freistellenbesitzer Friedrich Wohle in Gemeinde Schönau.	Brennereiverwalter Kietmann in Gut Ulbersdorf. Bauergutsbesitzer Traugott Bardehle in Ulbersdorf. Stellmacher Gregorek in Gut Nieder-Schönau. Schäfer Riesner in Gut Ober-Schönau. Freistellenbesitzer Paul Nicolaus in Schönau.
41.	Stronn, Gut " Gem. Gimmel, Gut " Gem.	1 1 1 1	Gutsbesitzer Röhler in Gut Stronn. Bauergutsbesitzer Karl Zerchel in Stronn. Brennerei-Verwalter Gottfried Pohl in Gut Gimmel. Gemeindevorsteher Menzel in Gemeinde Gimmel.	Brennereiverwalter Gutschner in Gut Stronn. Bauergutsbesitzer Wilhelm Tiege in Stronn. Stellmachermeister Karl Maltich in Gut Gimmel. Gemeindefreiber August Wiesner in Gemeinde Gimmel.
42.	Nieder-Wabnitz, Gut Ober-Wabnitz, Gut Wabnitz, Gem. Neuorwerk, Gut Nauke Gut " Gem.	1 1 1 1 1 1	Wirtschafts-Inspektor Niemann in Gut Nieder-Wabnitz. Schmiedemeister Anton Herrmann in Ober-Wabnitz. Gemeindevorsteher Scholz in Gemeinde Wabnitz. Bogt Münnich in Gut Neuorwerk. Brennerei-Verwalter Tiege in Gut Nauke. Freistellenbesitzer Ernst Scheer in Nauke.	Brennereiverwalter Heinrich in Gut Nieder-Wabnitz. Brennereiverwalter Reinhold Wegehaupt in Ober-Wabnitz. Bauunternehmer Bojn in Gemeinde Wabnitz. Bogt Frau in Gut Neuorwerk. Bogt Johann Brig in Gut Nauke. Freistellenbesitzer Robert Kleingärtner in Nauke.
43.	Korschlig, Gut " Gem. Schützenhof, Gut " Gem.	1 1 1 1	Wirtschafts-Inspektor Karfunky in Gut Korschlig. Erbhölzleibesitzer Wilhelm Büchner in Korschlig. Gutsbesitzer Wiedner in Gut Schützenhof. Freistellenbesitzer Karl Tschirne in Gemeinde Schützenhof.	Brennereiverwalter Gutsche in Gut Korschlig. Freistellenbesitzer Karl Christalle in Korschlig. Bogt Roschne in Gut Schützenhof. Freistellenbesitzer Paul Schmidt in Gemeinde Schützenhof.
44.	Groß-Zöllnig, Gem. Klein-Zöllnig, Gem. Sadewitz " Gem.	2 1 1	Gutsbesitzer Karl Ahmann in Groß-Zöllnig. Schmiedemeister Josef Gismach in Groß-Zöllnig. Gutsbesitzer Franz Schirbuan in Klein-Zöllnig. Bauergutsbesitzer Josef Diehr II. in Sadewitz.	Gutsbesitzer Karl Ahmann III. in Groß-Zöllnig. Stellenbesitzer Franz Scholz in Groß-Zöllnig. Schmiedemeister Schöke in Klein-Zöllnig. Bauergutsbesitzer Karl Paul in Sadewitz.

Namen und Wohnort		
der ernannten Mitglieder	der ernannten stellvertretenden Mitglieder	a. der ernannten Vorsitzenden b. der ernannten stellvertretenden Vorsitzenden
einschüßungs - Kommissionen.		
6.	7.	8.
Gemeindevorsteher Vogt in Ubersdorf. Bauergutsbesitzer Karl Wohle in Schönau.	Lehrer Krause in Ubersdorf. Freiwilligenbesitzer Reinhold Schiller in Schönau.	a. Amtsvorsteher und Rittergutsbesitzer von Mohner auf Ubersdorf. b. Gemeindevorsteher Vogt in Ubersdorf. Sitzungsort: Ubersdorf.
Bauergutsbesitzer Isidor Hanel in Gimmel.	Bauergutsbesitzer Hermann Korfis in Gimmel.	a. Gemeindevorsteher Wegehaupt in Stronn. b. Stellvertretender Gutsvorsteher Köhler in Stronn. Sitzungsort: Gimmel.
Bauunternehmer Gottlieb Zedler in Wabnitz. Stellenbesitzer August Scholz I. in Wabnitz. Gemeindevorsteher Maschel in Raufe.	Scholtiseibesitzer Zimmermann in Wabnitz. Kreschambesitzer Robert Kirsch in Wabnitz. Stellenbesitzer Wagner in Raufe.	a. Gutsvorsteher-Stellvertreter Niemann in Nieder-Wabnitz. b. Gemeindevorsteher Scholz in Wabnitz. Sitzungsort: Nieder-Wabnitz.
Bauergutsbesitzer Wilhelm Langner in Korfisch.	Bauergutsbesitzer Robert Christalle in Korfisch.	a. Stellvertretender Gutsvorsteher Wiedner in Schützenhof. b. Wirtschaftss - Inspektor Karfunkh in Korfisch. Sitzungsort: Korfisch.
Gemeindevorsteher Gebel in Groß-Zöllnig.	Gemeindevorsteher Diehr in Sadewitz.	a. Amtsvorsteher Kleiner in Gemeinde Groß- Zöllnig. b. Gutsbesitzer Eltefer in Sadewitz. Sitzungsort: Groß-Zöllnig.

Nr. 375.

Dels, den 15. Oktober 1903.

Betrifft die Rörung von Zuchtbullen.

Nachstehend bringe ich die diesjährigen Termine für die Bullenförung zur Kenntniß der Betheiligten. Außer den zur Neu- bezw. Wiederförung angemeldeten Bullen sind auch die bereits früher angeführten, noch im hiesigen Kreise befindlichen Bullen, welche nach dem 31. Oktober d. J. nicht mehr zum Decken fremder Kühe u. verwendet werden sollen, **behuß Abförung** der Rörcommission vorzuführen.

Die Bullen, welche zur An- bezw. Abförung gestellt werden, sind — abgesehen von Stallförung — der Commission, mit **Naseringen** versehen, am Musterungsorte vorzuführen. Im **Gehöfte** des Bullenhalters wird die Rörung nur dann vorgenommen, wenn dies ausdrücklich bei mir in Antrag gebracht ist. Der Bullenbesitzer hat alsdann dafür Sorge zu tragen, daß auf dem Gehöft Feuer zum Glühendmachen der Brenneisen (Schmiedefeuer) vorhanden ist.

Die Herren Gemeindevorsteher haben diese Bekanntmachung den Betheiligten baldigst zur Kenntnißnahme vorzulegen.

Wird der Rörtermin nicht bei der Schmiede des Ortes abgehalten, so hat der Ortsvorsteher dafür zu sorgen, daß ein brauchbares Kohlenfeuer bereit ist.

Musterungsort.	Rörtermin.	N a m e der betheiligten Ortschaften.	Bemerkungen.
----------------	------------	--	--------------

I. Rörbezirk,

umfassend die Stadt Hundsfield und die Amtsbezirke Raake, Süßwinkel, Sacrau, Schleibitz, Groß-Weigelsdorf und Wildschütz.

Vorsitzender: Graf Pfeil auf Wildschütz.

Schleibitz, Schmiede	22. Oktober, 9 Uhr Vormittags	Schleibitz
Günersdorf, Schmiede	" 9 ³ / ₄ " "	Günersdorf, Sandhäuser, Mühlendorf, Klein-Peterwitz
Süßwinkel, Schmiede	" 10 ¹ / ₄ " "	Süßwinkel
Bischlawe, Dominium	" 11 " "	Bischlawe, Raake, Meditz, Klein-Dels
Bühlau, Schmiede	" 11 ³ / ₄ " "	Bühlau
Stein, Gasthaus	" 12 ¹ / ₄ " "	Stein
Dörndorf, Schmiede	" 12 ³ / ₄ " "	Dörndorf
Gr.-Weigelsdorf, Wasche	23. " 9 " "	Groß-Weigelsdorf, Klein-Weigels- dorf, Wirtau
Hundsfield, Schmiede	" 9 ³ / ₄ " "	Hundsfield, Sacrau
Wildschütz, Schmiede	" 10 ¹ / ₄ " "	Wildschütz, Görlitz

II. Rörbezirk,

umfassend die Städte Dels und Juliusburg und die Amtsbezirke Bohrau, Dobrischau, Gutwohne, Sibyllenort und Schiderwitz.

Vorsitzender: Amtsrath Pauly - Stampen.

Bohrau	28. Oktober, 9 Uhr Vormittags	Bohrau
Jäntschdorf	" 9 ³ / ₄ " "	Jäntschdorf
Dobrischau	" 10 ¹ / ₂ " "	Dobrischau
Peute	" 11 ¹ / ₂ " "	Peute
Domatschine	" 12 ¹ / ₂ " "	Domatschine
Sibyllenort	" 1 ¹ / ₄ " "	Sibyllenort
Strehlitz	29. " 9 ¹ / ₂ " "	Strehlitz
Schwundnig	" 11 " "	Schwundnig
Schiderwitz	" 11 ¹ / ₂ " "	Schiderwitz

III. Rörbezirk,

umfassend die Amtsbezirke Groß-Graben, Briesse, Bogschütz, Pontwitz und Bessel.

Vorsitzender: Rittergutsbesitzer von Prittwitz auf Schmoltzschütz.

Hönigern, Schmiede	5. November, 9 Uhr Vormittags	Hönigern, Briesse
Groß-Graben, Schmiede	" 10 ¹ / ₄ " "	Groß-Graben, Mallers
Bartherey, Gasthaus	" 11 ¹ / ₂ " "	Bartherey
Juliusburg, Stall	" 12 " "	Juliusburg
Neuhaus, Dominium	" 12 ¹ / ₂ " Nachmittags	Neuhaus
Bogschütz, Schmiede	" 1 " "	Bogschütz
Budlau, Schmiede	6. " 9 " "	Budlau
Pontwitz,		
Chaussee-Schmiede	" 10 " "	Gemeinde Pontwitz und Ostrowine
Dominium Pontwitz	" 10 ¹ / ₂ " "	Dominium Pontwitz
Allerheiligen, Schmiede	" 11 ¹ / ₄ " "	Allerheiligen
Büselwitz, Dominium	" 12 " "	Büselwitz

Musterungsort.	Ö r t e r m i n.	N a m e der betheiligten Ortschaften.	Bemerkungen.
----------------	------------------	--	--------------

IV. Rörbezirk,

umfassend die Stadt Bernstadt und die Amtsbezirke Stronn, Ulbersdorf, Reesewitz, Wabnitz, Rorschlitz, Wottsdorf und Vorstadt Bernstadt.

Vorsitzender: Rittergutspächter Rodeßtod—Reesewitz.

Reesewitz, Schmiede	22. Oktober, 8 ¹ / ₂ Uhr Vormittags	Reesewitz
Galbitz, Dominium	" 9 " "	Galbitz
Ndr.-Mühlwitz, Schmiede	" 9 ¹ / ₂ " "	Nieder- und Ober-Mühlwitz
Wabnitz, Schmiede	" 10 ¹ / ₂ " "	Wabnitz
Gimmel, Schmiede	" 11 " "	Gimmel—Obrath
Ulbersdorf, Schmiede	" 11 ¹ / ₂ " "	Ulbersdorf
Schönau, Schmiede	" 12 " "	Schönau
Kauke, Schmiede	23. " 8 " "	Kauke
Pangau, Schmiede	" 8 ¹ / ₂ " "	Pangau
Wottsdorf, Schmiede	" 9 " "	Wottsdorf
Neudorf, Stallföhrung	" 9 ¹ / ₂ " "	Neudorf
Bernstadt, Schmiede	" 10 " "	Bernstadt
Buchwald, Schmiede	" 11 ¹ / ₂ " "	Buchwald
Rorschlitz, Schmiede	" 12 " "	Rorschlitz, Schützendorf
Stronn, Schmiede	" 12 ¹ / ₂ " "	Stronn

V. Rörbezirk,

umfassend die Amtsbezirke Bielguth, Groß-Böllnig, Schmollen, Klein-Elguth, Ludwigsdorf und Spahlitz.

Vorsitzender: Oberamtmann Arndt—Groß-Elguth.

Ober-Schmollen, Schmiede von Hoffmann	23. Oktober, 8 Uhr Vormittags	Ober- und Nieder-Schmollen und Cronendorf
Bielguth, Schmiede bei Jarßek	" 9 ¹ / ₂ " "	Bielguth, Neu-Schmollen
Sadewitz, Schmiede	" 10 ¹ / ₄ " "	Sadewitz
Klein-Böllnig, Schmiede	" 11 " "	Klein-Böllnig
Groß-Böllnig, Schmiede	" 11 ¹ / ₂ " "	Groß-Böllnig
Crompusch, Dominium	" 12 ¹ / ₂ " "	Crompusch
Schwieße, Schmiede	" 1 " Nachmittags	Schwieße
Spahlitz, Schmiede	" 2 " "	Spahlitz und Württemberg
Groß-Elguth, Schmiede	26. " 9 " Vormittags	Groß-Elguth
Klein-Elguth, Schmiede von John	" 9 ³ / ₄ " "	Kl.-Elguth, Kaltvorwerk, Neu-Elguth
Kritschen, Schmiede	" 10 ¹ / ₂ " "	Kritschen
Netsche, Schmiede	" 11 ¹ / ₄ " "	Netsche
Schmarje, Stallföhrung	" 11 ³ / ₄ " "	Gutsbesitzer Zappe
Dammer, Schmiede	" 1 " Nachmittags	Dammer
Kathe, Schmiede	" 1 ³ / ₄ " "	Kathe
Leuchten, Schmiede	" 2 ¹ / ₂ " "	Leuchten
Ludwigsdorf, Schmiede	" 3 ¹ / ₄ " "	Ludwigsdorf

VI. Rörbezirk,

umfassend die Amtsbezirke Gunzenhof, Briesen, Kraschen, Fürsten-Elguth, Zantoch und Mühlatschütz.

Stellvertretender Vorsitzender: Rittergutspächter Eizenstod—Zantoch.

Langenhof, Schmiede	22. Oktober, 8 ¹ / ₂ Uhr Vormittags	Langenhof
Gunzenhof, Schmiede	" 9 " "	Gunzenhof und Vogelgesang
Batschke, Fabrikhof	" 9 ¹ / ₂ " "	Batschke
Postelwitz, Schmiede	" 10 ³ / ₄ " "	Postelwitz
Groß-Mühlatschütz, Schmiede	" 11 ¹ / ₂ " "	Mittel- und Ober-Mühlatschütz

Musterungsort.	R ö r t e r m i n.			N a m e der betheiligten Ortschaften.	Bemerkungen.
Klein-Mühlatschütz, im Gehöft d. Herrn Dallbor	24.	"	12 ¹ / ₂ "	"	Klein-Mühlatschütz
Lampersdorf, Schmiede	"	"	8 ¹ / ₂ "	"	Lampersdorf
Wilhelminenort, Schmiede	"	"	9 ³ / ₄ "	"	Wilhelminenort und Baruthe
Fürsten-Ellguth, Schmiede	"	"	10 ¹ / ₂ "	"	Fürsten-Ellguth
Klein-Waltersdorf, Stallführung	"	"	11 ¹ / ₄ "	"	Klein-Waltersdorf
Priezen, im Gehöft des Herrn Pirnke	"	"	12 "	"	Priezen
Kraschen, Schmiede	"	"	12 ³ / ₄ "	"	Kraschen

Der Königliche Landrath.

Graf Kospoth.

B. Bekanntmachungen anderer Behörden.

Deß, den 12. Oktober 1903.

Die Herren Amtsvorsteher, Guts- und Gemeindevorsteher, welche mit der Rücksendung der Bauconsens- bezw. Bautennachweisungen noch im Rest sind, werden an die umgehende Einsendung dieser Nachweisungen erinnert.

Königliches Katasteramt.

Meider.

Schmoltschütz, den 13. Oktober 1903.

Auf dem Eichenvorwerk bei Dominum Grüttenberg ist Schweinefeuche ausgebrochen; Stallsperrre ist angeordnet.

Der Amtsvorsteher.

von Brittwitz.

Trebnitz, den 8. Oktober 1903.

Betrifft Viehmarkt in Trebnitz und Stroppen.

Zu dem am Mittwoch, den 21. Oktober, in Trebnitz und am Donnerstag, den 29. Oktober, in Stroppen stattfindenden Viehmärkte dürfen Rinder, Schweine, Schafe und Ziegen nur aus seuchenfreien Ortschaften aufgetrieben werden.

Der Königliche Landrath.

von Schelha.

Ramslau, den 8. Oktober 1903.

Zu den am 22. d. Mts. in Reichthal und am 4. November cr. in Ramslau stattfindenden Viehmärkten ist der Auftrieb und die Auffuhr von Rindern, Schweinen, Schafen und Ziegen nur aus seuchenfreien Orten gestattet.

Der Königliche Landrath.

J. B.

Baron von Stosch,
Kreisdeputirter.

Kirchliche Nachrichten.

Am 19. Sonntage nach Trinitatis.
Gottesdienste in der Schloßkirche zu Dels.

*) Hauptgottesdienst 9 1/2 Uhr: Herr Pastor Viehler.

*) Nachmittags 2 Uhr: Herr Pastor Schmidt.

*) Abendgottesdienst 5 Uhr: Herr Pastor Röhler.

Beichte früh 9 Uhr: Herr Pastor Schmidt.

Wochengottesdienst:

Donnerstag, den 22. Oktober, früh 8 1/2 Uhr:
Herr Pastor Viehler.

Beichte früh 8 1/2 Uhr: Herr Pastor Röhler.
Amtswoche:

1. für Taufen und Trauungen: Herr Pastor Schmidt,
2. für Beerdigungen aus der Stadt: Herr Superintendent Ueberbär, vertreten durch die anderen Herren Geistlichen,
3. für Beerdigungen vom Lande: Herr Pastor Viehler.

*) Collecte für das Krüppelheim zu Rothenburg D. R.

Am 9. Juni 1902 ist zu Himmel, Kreis Dels, der Einwohner Friedrich Stolle gestorben.

Nach den angestellten Ermittlungen soll der Verstorbene auch Gottlieb Stolle gerufen worden sein. Er soll im Jahre 1833 (am 18. Mai) geboren sein. Sein Geburtsort ist jedoch unbekannt.

Da ein Erbe des Nachlasses bisher nicht ermittelt ist, werden diejenigen, welchen Erbrechte an dem Nachlasse zustehen, aufgefordert, diese Rechte bis zum 31. Dezember 1903 bei dem unterzeichneten Gericht zur Anmeldung zu bringen, widrigenfalls die Feststellung erfolgen wird, daß ein anderer Erbe als der preussische Fiskus nicht vorhanden ist.

Der reine Nachlaß beträgt etwa 5—600 Mark.

Amtsgericht Dels, den 12. Oktober 1903.

Frauen-Schönheit!

verleiht ein zartes, reines Gesicht, rosiges jugendfrisches Aussehen, weiße, sammet-weiße Haut und blendend schöner Teint.

Alles dies erzeugt: Nadebeuler

Stechenpferd-Lilienmilchseife

v. Bergmann & Co., Nadebeul-Dresden
allein echte Schutzmarke: Stechenpferd
à St. 50 Pf. bei R. Rogber.

Für Kopshaare

zahlt höchste Preise

Firma Delscher Bürsten-Fabrik
Gärtner, Ring 47.

Neue und gebrauchte

Federn

verkauft **R. Fernbach.**

Bekanntmachung.

Der unterzeichnete Landmesser ist durch die Güter-Direktion Sr. Majestät des Königs von Sachsen mit der Neuvermessung der Rittergüter Doffen und Dunkel im Kreise Trebnitz beauftragt worden. Es wird davor gewarnt, die zur Messung mit Genehmigung der Grundelgenthümer aufgestellten Stangen und Signale in den Gemarkungen Sibyllenort, Domatschne, Bruschewitz, Namischau, Sutowtne, Paschlerwitz, Zebitz, Dodern, Güntherwitz, Starfne, Perschütz, Kampern, Buschewitz und Rotschütz böswillig zu beschädigen oder zu entfernen.

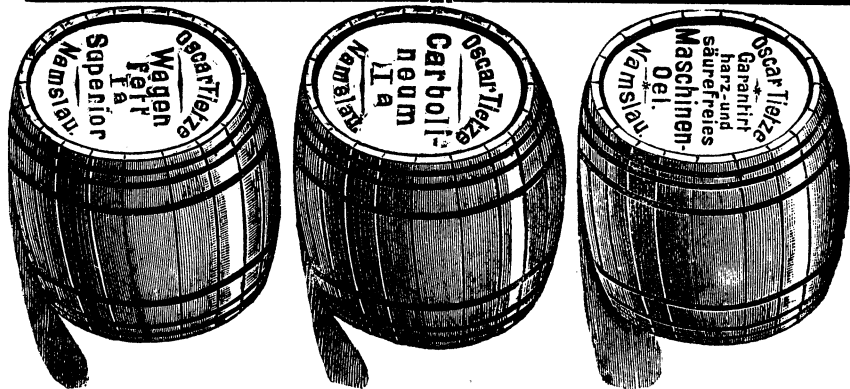
Zuwiderhandelnde werden nach dem Feld- und Forstpolizei-Gesetz vom 1. April 1880, § 30, Absatz 3 bestraft.

Dels, im Oktober 1903.

G. Thalheim, vereideter Landmesser.

Quittungsbücher, Tagebücher für Erichinenschauer, Bescheinigungen für Fleisch- und Erichinenschauer

sind in der Hofbuchdruckerei von **A. Ludwig** in Dels vorrätig.



empfehl in Fässern
und ausgewogen in
besten Qualität bei
soliden Preisen franco
Bahnstation

Oscar Tietze, Namslau.

Speise-, Saat- und Fabrikkartoffeln

kauft jeden Poffen

Franz Kant, Kartoffel-Export,
Rempen in Posen.

Glycerin-Cold-Cream-Seife

von Bergmann & Co., Nadebeul-Dresden,
durch ihren Glycerin-Gehalt mildeste aller
Seifen, besonders gegen rauhe, spröde
und aufgesprungene Haut. Borr. à Pack.
(3 Stück) 50 Pf. bei **R. Rogber.**

Wer schnell, billig Stellung will, verl. per
Postkarte die Deutsche Bankpost Göttingen

Am 1. September ist aus der
Bernstädter Kaserne eine weißgelbe
Kollie-Hündin entlaufen;
gegen Belohnung wiederzugeben an
Leutnant von Schalscha, Bernstadt.

Marktpreis der Stadt Dels
vom 10. Oktober 1903.

	15/70	15/40	14/70
Weizen, gelb, neu . . .	12/80	12/30	11/80
Roggen, neu	13/40	12/80	12/—
Gerste, neu	12/—	11/60	11/—
Hafer, neu	22/—	—	18/—
Erbsen	4/80	—	4/—
Kartoffeln	4/30	—	4/—
heu	3/30	—	3/—
Stroh (100 Kilogr.)	—	—	—

